

RHEIN-NECKAR-AUKTION 24.DE

RHEIN-NECKAR AUKTION **24**

02.10. -
12.10.26



Mehr Infos unter:

BAZ

BADISCHE ANZEIGEN-ZEITUNG

SCHWETZINGEN HOCKENHEIM

AUSGABE 6704

WWW.BAZ-MEDIEN.DE

18./19. SEPTEMBER 2026

SCHWETZINGEN – BRÜHL – OFTERSHEIM – KETSCH – PLANKSTADT – HOCKENHEIM – ALTLUSSHEIM – NEULUSSHEIM – REILINGEN



**METZGEREI
PARTYSERVICE**

EHEHALT

**Genießen Sie ihr Fest -
Wir kümmern uns um den Rest!**





**Scannen und direkt
zur Partyservice-Vielfalt!**



Metzgerei & Partyservice Ehehalt
 Alte Friedhofstr. 18
 68799 Reilingen
 Tel.: 06205 102280

Hauptstr. 123
 69207 Sandhausen
 Tel.: 06224 172420

**E-Mail: info@metzgerei-ehehalt.de
 Web: www.metzgerei-ehehalt.de**

5% Rabatt mit dem Code „BAZ5“

Gleich doppelt Weihnachten feiern

STADTHALLE HOCKENHEIM: Christmas Edition 4.0 kommt an zwei Dezemberabenden.

Von Matthias Mühleisen

Hockenheim. Die schlechte Nachricht zuerst: Es gibt auch dieses Jahr nur einmal Weihnachten. Doch die Stadthalle bietet zumindest die Gelegenheit, das Fest doppelt zu feiern – und das vor Heiligabend. Erstmals lädt die Kultur- und Veranstaltungslocation zweimal zur Christmas Edition ein. Und bietet dabei ganz unterschiedliche Unterhaltung neben einem Galabuffet. Ihr Ziel: „Die Weihnachtsfeier der Region!“ zu bieten. Und wenn dieses doppelte Angebot so gut ankommt wie die Vorgänger, können sich Geschäftsführer Rainer Weiglein und sein Stellvertreter Cihad Baz vorstellen, im kommenden Jahr ein drittes Event hinzuzufügen.

„Wir hatten vergangenes Jahr sehr viel Zulauf und konnten am Ende nur noch Partytickets verkaufen, weil wir keine Sitzplätze mehr hatten fürs Gala-buffet“, berichtet Cihad Baz. Fast alle Bücher der 2025er-Ausgabe hätten auch für dieses Jahr zugesagt.

Privatpublikum besonderen Abend in Vorweihnacht bieten

Die Aufstockung habe mehrere Gründe: „Zum einen wollten wir den Gästen eine Abwechslung anbieten und neben Me and the Heat eine Abba-Tribute-Show im Unterhaltungsteil

zeigen. Zum anderen haben wir den zweiten Termin auf einen Samstag gelegt, an dem auch Freunde und Familien einen gemeinsamen Abend mit einer Galaveranstaltung genießen können.“ Rainer Weiglein bekräftigt das: „Wir hören ja zu und wir haben als Feedback erhalten ‚Warum unter der Woche, wenn man am nächsten Tag wieder arbeiten muss?‘ Andererseits würden Firmen ihre Mitarbeiter nicht am Wochenende zur Weihnachtsfeier einladen, weil diese dann lieber privat etwas unternehmen.“ Dieses private Publikum soll die Gelegenheit erhalten, einen besonderen Abend in der Vorweihnachtszeit zu verbringen.

Bei der Frage, mit welchem Programm die Gäste am Samstagabend beglückt werden sollten, erinnerten sich Weiglein und Baz an das erfolgreiche Gastspiel der Show „One Night in Sweden“ vom Oktober 2025. „Du kannst jedes Lied mitsingen, die Stimmung war fantastisch – und das ist der Grund, warum sich so ein Thema einfach für eine solche Feier eignet“, ist Rainer Weiglein überzeugt.

Obwohl die Temperaturen im August und Anfang September schwer den Gedanken an Weihnachten zuließen, gingen bereits zahlreiche Buchungen von Firmen für Donnerstag, 17.



Beim Gastspiel im Oktober 2025 gelingt es „One Night in Sweden“, das Publikum von den Plätzen zu reißen.

Dezember, ein. Viele hätten es begrüßt, dass der Termin eher später im Dezember liegt, weil so das Arbeitsjahr mit einem besonderen Ereignis mit den Arbeitskollegen ausklingen könne, berichtet Cihad Baz. Um den Unternehmen entgegenzukommen, umfasse das Angebot diesmal auch eine Getränkepauschale zusätzlich zu Gala-Buffet, Liveprogramm und DJ-Aftershowparty. Dieses mehrfach nachgefragte All-inclusive-Angebot erleichtere die Preiskalkulation für die Kunden – und die interne Abwicklung, erläutert Rainer Weiglein. Nur für Cocktails und Longdrinks muss separat bezahlt werden.

Dresscode: Jeder soll sich in seiner Garderobe wohlfühlen
Das Stadthallen-Führungsduo hofft, mit dem erweiterten Angebot nicht nur Firmen aus Ho-

ckenheim, sondern auch aus dem Umkreis anzusprechen.“ Bei den ersten Ausgaben kamen auch Gruppen aus Heidelberg und Mannheim. Und unterstreicht, dass es trotz Galabuffets keinen Dresscode gebe: „Die Gäste sollen in der Garderobe kommen, in der sie sich wohlfühlen.“ Das Buffet soll für jeden Geschmack etwas bieten – von Lamm und Rind über Fisch bis hin zu vegetarischem und veganen Gerichten. „Und die Leute können selbst entscheiden, wie viel sie wovon essen möchten.“ Flexibilität ist auch beim Ablauf angesagt: Das Galabuffet im Foyer beginnt zwar um 17 Uhr, doch wer es erst später schaffe, werde auch dann noch das gesamte kulinarische Angebot vorfinden, verspricht Baz. Die Show beginnt jeweils etwa um 20 Uhr und dauert rund zweieinhalb Stunden.

den. Danach gehe es im fliegenden Wechsel zum DJ-Angebot über.

Über die Partyqualitäten von Me und the Heat muss in Hockenheim kein Wort mehr verloren werden. Bandleader Mike Frank bringt für solche Anlässe einen reichen Erfahrungsschatz mit. Die Musikprofis aus Hockenheim sind mit ihrer Session Reloaded jeden Monat im Pumpwerk zu Gast und bringen eine Menge Gala-Erfahrung von Firmenevents mit.

Die Tribute-Show „One Night in Sweden“ lief im Oktober 2025 in der Stadthalle Hockenheim das Abba-Fieber wieder aufleben. „Mit großer musikalischer Präzision, einer perfekt inszenierten Bühnenshow und viel Leidenschaft nahmen die Künstler das Publikum mit auf eine Reise zurück in die 1970er Jahre“, hieß es damals im Bericht unserer Zeitung. „Die glasklaren Harmonien, gepaart mit authentischer Gestik und charmannten Ansagen, sorgten immer wieder für Gänsehautmomente.“ So soll es auch am Samstag, 19. Dezember, wieder geschehen, wünschen sich Chahad Baz und Rainer Weiglein.

Die Galatickets kosten jeweils 105 Euro und sind buchbar über Cihad Baz, E-Mail c.baz@stadthalle-hockenheim.de oder Telefon 06205/211 005.

Arbeiten für krisenfeste Wasserwirtschaft laufen

**ZWECKVERBAND WASSERVERSORGUNG
SÜDKREIS MANNHEIM**

Reilingen. Mit dem offiziellen Projektstart am 14. Mai 2025 hat der Zweckverband Wasserversorgung Südkreis Mannheim einen weiteren Meilenstein auf dem Weg zu einer nachhaltigen und krisenfesten Wasserwirtschaft gesetzt. Auf dem erweiterten Werksgelände in Reilingen entstehen derzeit zentrale Anlagen, die die seit 50 Jahren gewährleistete Versorgungssicherheit weiterhin sicherstellen und zugleich die technischen Abläufe modernisieren sollen.

Bevor der geplante Neubau notwendig der zusätzlichen Speicherkapazitäten realisiert werden kann, mussten umfangreiche Vorarbeiten erledigt werden. Die durch die Verlegung des Rote-Heck-Wegs entstandene Freifläche am westlichen Rand des Werksgebietes wurde vollständig neu strukturiert und technisch ertüchtigt. Dort befindet sich nun das neu errichtete, zweiteilige Schlammentwässerungsbecken mit einer

Grundfläche von insgesamt 160 Quadratmetern und einem Fassungsvermögen von 320 Kubikmetern. Ergänzend wurden ein Versickerungsteich sowie ein neues Trockenbeet angelegt.

Parallel zur Inbetriebnahme der neuen Funktionsflächen ist der Rückbau der bisherigen Absetz- und Entwässerungsanlagen anzufangen. Während die Vorarbeiten auf dem Gelände sichtbar Gestalt annehmen, ist im Hintergrund ein weiterer zentraler Prozess anzufangen: das Genehmigungsverfahren für den neuen zweigliedrigen Speicherbehälter 5 a/b. Der Behälter soll ein Trinkwasser-Volumen von bis zu 4.900 Kubikmetern aufnehmen und die Speicherkapazitäten deutlich erweitern. Mit ihm wird die Grundlage geschaffen, um auch künftig steigende Anforderungen an Versorgungssicherheit, Redundanz und nachhaltige Wasserbewirtschaftung zuverlässig zu erfüllen. *jd*



Zentrum für individuelle Erziehungshilfen

Wir suchen **Pflegefamilien**, die Kinder und Jugendliche kurz- oder längerfristig bei sich aufnehmen können.

Rufen Sie uns an: **07 21 / 96 60 41 – 14 · Christine Heinrich**
 E-Mail: **christine.heinrich@zefie.de** · Weitere Infos unter **www.zefie.de**

PKW • BUSSE • GELÄNDEWAGEN • TRAKTOREN • BAUMASCHINEN

ANKAUF AUCH MIT MÄNGELN UND BESCHÄDIGUNGEN

KFZ-ANKAUF

- Baujahr & Kilometer egal
- In jedem Zustand
- Barzahlung & faire Preise



0174 / 187 0081 

TEL 06258 / 5089921

ANKAUF IN JEDEM ZUSTAND • BARZAHLUNG & ABHOLUNG SOFORT!



Diakonissen-Stiftungs-Krankenhaus Speyer

Ein Leben retten

Freitag, 25. September 2026
10 bis 15.30 Uhr
Speyer, Geschirrpflätzel
Maximilianstraße

- Praktische Übungen am Trainingsphantom
- Besichtigung eines Rettungswagens
- Informationen rund ums Thema Wiederbelebung

Weitere Infos unter
www.diakonissen.de

Diakonissen-Stiftungs-Krankenhaus Speyer
Paul-Egell-Straße 33 · 67346 Speyer
Telefon 06232 22-1401 · krankenhaus-sp@diakonissen.de
www.diakonissen.de

Aktionstag
zur Woche der
Wiederbelebung

**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**Diakonissen-Stiftungs-
Krankenhaus Speyer**

ZUSTELL-SERVICE

06 21 / 3 92 23 47
www.azp24.de/
reklamation



NOTRUF

Polizei
110

Feuerwehr/Rettungsdienst
112

Einheitliche Behördennummer
115

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116 117

Kinderärztlicher Notdienst
Ortsvorwahl/192 92

Zahnärztlicher Notfalldienst
06221/ 354 4917

**Universitätsklinikum
Heidelberg**
06221/ 560

GRN-Klinik Schwetzingen
06202/ 8430

Kinder- und Jugendtelefon
0800/ 111 0333

Opfernotruf
01803/ 343 434

Suchthilfe
06252/ 700 590

Telefonseelsorge
0800/ 111 0111

APOTHEKEN

Welche Apotheke hat an den Wochenenden und Feiertagen Notdienst?

Über die Telefonnummer **08 00 / 00 22 833** kann jederzeit kostenlos die nächstgelegene Apotheke erfragt werden – Wegbeschreibung inklusive.

IHRE REDAKTION



Katharina Schwindt
Telefon: 0621/ 392 2802
E-Mail: kschwindt@haas-publishing.de



Krusers Kunst erforscht die Individualität und Vielschichtigkeit der weiblichen Rolle im Alltag.

BILD: KRUSER

Kunst aus mehreren Schichten

ALTER BAHNHOF: Nina Kruser stellt Ende September in Neulußheim aus.

Neulußheim. Die Künstlerin Nina Kruser präsentiert ihre Ausstellung „Pattern“ im Kulturtreff Alter Bahnhof. Zur musikalisch von der Musikschule Hockenheim umrahmten Vernissage lädt Ausstellungsorganisator Wolfgang Treiber am Freitag, 25. September, um 20 Uhr in die Bahnhofstraße zwei ein.

Nina Kruser ist freischaffende Künstlerin in dritter Generation. Sie wurde in Tadschikistan geboren und absolvierte ein Diplomstudium mit den Schwerpunkten Malerei und Kunstpädagogik in Zentralrussland, das sie mit Lob und Auszeichnung abschloss.

Seit 1999 präsentierte sie ihre Bilder in mehr als 110 Ausstellungen in Russland, Deutschland, Italien, Großbritannien, Griechenland, Litauen, der Schweiz und

den USA. Ihre Werke sind zudem in öffentlichen und privaten Sammlungen vertreten. Kruser ist Mitglied verschiedener internationaler Künstlerverbände. Seit 2005 lebt die Künstlerin in Deutschland. In Hockenheim unterhält sie ein eigenes Atelier und betreibt eine Kunstschule.

Porträtierte „Pattern“

Mit ihren „Pattern“, den porträtierten Mustern, hat Nina Kruser ein besonderes künstlerisches Merkmal entwickelt. Ihre Arbeiten sind vielschichtig: Jeder Strich und jeder Pinselzug trägt Bedeutung. Der Malprozess beginnt mit zarten Bleistiftbewegungen oder Farbflächen und verdichtet sich durch Schichten aus Ölfarben oder Aquarell, Tusche und Pigmenten. Grafische Muster oder Ornamente überla-

gern das Bild, bis es eine fast haptische Qualität erhält und wie eine Stickerei wirkt. Die Bilder setzen sich mit Fragen nach Identität, Rollenbildern und inneren Prägungen auseinander. Krusers Kunst erforscht die Individualität und Vielschichtigkeit der weiblichen Rolle als Frau, Mutter, Tochter, Freundin und Weltbürgerin. Dabei geht sie in einen Dialog mit dem Unsichtbaren, dem Unerklärlichen und dem Tiefgründigen – mit dem, was ihr inneres Selbst und ihr Leben formt. *red*

i Die Ausstellung wird am **25. September um 20 Uhr eröffnet**. Sie ist außerdem am **Samstag, 26. September, von 15 bis 18 Uhr** sowie am **Sonntag, 27. September, von 11 bis 17 Uhr** geöffnet. Der Eintritt ist frei. Die Künstlerin ist anwesend.

SERVICE

Sie haben eine Veranstaltung?

Sie planen eine Veranstaltung im Verbreitungsgebiet der BAZ und wollen diese bekanntmachen? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Gerne können Sie uns Ihre kostenfreie Veranstaltung melden – nach Möglichkeit platzieren wir eine entsprechende Ankündigung in den kommenden Ausgaben. Egal ob kleine Interessengemeinschaft oder großer Verein – senden Sie Ihren Veran-

staltungshinweis mit allen notwendigen Angaben zu Veranstaltungsort, Datum und Zeitraum, Anlass sowie Veranstalter direkt an Ihre zu-ständige BAZ-Redakteurin.

Ich freue mich auf Ihre Nachricht!

Katharina Schwindt
kschwindt@haas-publishing.de

Drei Jahre Kara„Hogge“Night

PUMPWERK HOCKENHEIM

Hockenheim. Die Kara„Hogge“ Night im Pumpwerk geht in ihr drittes Jahr. Am Donnerstag, 24. September, beginnt um 19 Uhr die 34. Ausgabe der Karaoke-Veranstaltung. Der Eintritt ist frei.

„Dies ist vor allem dem großartigen Team und dem federführenden sowie charmanten Moderator Cihad Baz, Leiter Kultur, Sales & Projektmanagement sowie Assistenz der Geschäftsführung, zu verdanken“, so Rainer Weiglein, Geschäftsführer der Stadthalle Hockenheim. *red*



Die Kara„Hogge“Night findet am 24. September statt.

BILD: PUMPWERK



Brijada sucht ein ruhiges Zuhause

Schwetzingen. Brijada ist eine ein- und eineinhalb Jahre alte, kastrierte, gechipte und vollständig geimpfte Katze. Die kleine, verschmuste Samtpfote hatte es in ihrem Leben bisher nicht leicht. Sie stammt aus schlechter Haltung und sucht ein schönes Zuhause in einem ruhigen Haushalt ohne Kinder. Ein liebevolles und stabiles Zu-

hause bietet Brijada die Chance auf einen guten Neuanfang. Die Katze wartet auf Menschen, die ihr ein erholsames Leben ermöglichen. Späterer Freigang sollte unbedingt möglich sein. *red*

Tierschutzverein Schwetzingen und Umgebung: Kontakt unter der Telefonnummer 0160/ 3 52 98 14.



Spuren des Glaubens

AUSFLUGSTIPP: Interkulturelle Woche beleuchtet Geschichte von Christentum, Judentum und Islam in Sinsheim.

Sinsheim. Was verbindet Judentum, Islam und Christentum – und welche Spuren haben die drei abrahamitischen Religionen in Sinsheim hinterlassen? Diesen Fragen widmet sich die Ausstellung zur diesjährigen Interkulturellen Woche. Alle drei Religionen berufen sich auf Abraham, Avraham oder Ibrahim als gemeinsamen Stammvater und waren beziehungsweise in Sinsheim vertreten.

Am längsten prägt das Christentum die Stadtgeschichte. Spuren von fast 500 Jahren jüdischen Lebens finden sich in der Kernstadt und mehreren Stadtteilen. Die Vielfalt des regionalen Judentums wurde durch den Nationalsozialismus jäh zerstört. Der Islam kam mit den Gastarbeitern nach Sinsheim; seit den 1960er-Jahren gibt es Hinweise auf islamische Gebetsstätten. Als jüngste der Religionen ist das Bahá'ítum in Sinsheim vertreten, bislang je-



Das Ausstellungsteam bei der Recherche im Stadtarchiv. Dr. Marco Neumaier (von links), Marie Adrian, Kristin Obländer. Nicht im Bild: Wiltrud Flothow, Jutta Stier.

BILD: STADT SINSHEIM

doch ohne eigene Räumlichkeiten. Das Vorbereitungsteam der Sinsheimer Interkulturellen Woche konzipiert und kuratiert zum zweiten Mal eine Ausstellung mit lokalem Blickwinkel. Sie beleuchtet die wechselvolle Geschichte der Religionen, ihre

Beziehungen untereinander und ihre Auswirkungen auf das gesellschaftliche Leben vor Ort. Beim Christentum zeigt sich die Vielfalt der Gemeinden mit unterschiedlichen Prägungen und Entstehungsgeschichten.

Auch die jüdischen Gemein-

den auf Sinsheimer Gemarkung unterschieden sich theologisch. Insgesamt gab es neun Synagogen in Sinsheim und seinen Stadtteilen. Der Islam ist heute mit drei unterschiedlich geprägten Gemeinden präsent.

Die Ausstellung konzentriert sich auf die Geschichte der abrahamitischen Religionen und ihre gelebte Glaubenspraxis. Dabei wird deutlich, dass ihre Anhänger grundlegende Werte teilen: Frieden, Gerechtigkeit sowie der Wunsch nach Dialog und Zusammenarbeit.

Zusammengestellt wird die Ausstellung von einer Vorbereitungsgruppe der Interkulturellen Woche. Stadtarchivar Dr. Marco Neumaier, Kristin Obländer vom städtischen Bereich Integration und Marie Adrian vom Diakonischen Werk Rhein-Neckar haben gemeinsam mit Wiltrud Flothow und Jutta Stier vom Verein Alte Synagoge Steinsfurt Dokumente

und Bilder zusammengetragen. Grundlage sind zahlreiche Fundstücke aus dem Stadtarchiv, die in dieser Kombination erstmals gezeigt werden. Mitgliedsgemeinden des Rates der Religionen steuerten weitere Dokumente und religiöse Objekte bei.

Eröffnet wird die Ausstellung am Donnerstag, 24. September, um 18 Uhr im Bürgersaal des Stadtmuseums Sinsheim im Alten Rathaus. Bürgermeister Bernd Kippenhan spricht ein Grußwort, die Kuratoren führen in die Ausstellung und ihre historischen Zusammenhänge ein. Die Bevölkerung ist eingeladen. **Öffnungszeiten:** Montag bis Freitag, 10 bis 17 Uhr, Samstag, 10 bis 13 Uhr, Sonntag 11 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei. *red*

i Die Ausstellung ist vom **25. September bis einschließlich 25. Oktober** zu den üblichen Öffnungszeiten zu sehen.

Mit Rollstuhl und Rollator in die Natur

OFFERSHEIM: VHS Schwetzingen und Seniorenbüro bieten besonderen Zielgruppenkurs an.

Von Connie Lorenz-Aichele

Offersheim. Waldbaden ist nicht nur etwas für Menschen, die gut zu Fuß sind. Dass sich die wohltuende Wirkung eines Aufenthalts im Wald auch mit Rollstuhl, Rollator oder anderen Gehhilfen erleben lässt, möchte ein besonderer Kurs der Volkshochschule Schwetzingen in Kooperation mit dem Seniorenbüro Offersheim zeigen. Unter dem Titel „Waldbaden – sich mit der Natur verbinden“ richtet sich das Angebot gezielt an Menschen mit Handicap und ist deshalb nicht im regulären Programmheft der VHS zu finden.

Gerade für Menschen, die aufgrund einer Gehbehinderung oder anderer Einschränkungen nur noch selten allein in den Wald kommen, soll der Nachmittag eine Möglichkeit schaffen, wieder bewusst Zeit in der Natur zu verbringen. Eine Abhol- und Fahrbegleitung macht die Teilnahme auch für diejenigen möglich, die den Weg in den Wald ansonsten nicht mehr selbstständig bewältigen können. Im Mittelpunkt steht dabei nicht sportliche Bewegung, sondern das bewusste Wahrnehmen der Umgebung. Leichte Körperwahrnehmungsübungen sollen dazu beitragen, Weite und Freiheit zu erleben und die Auf-



Waldbaden auf Rädern: Auch mit Rollstuhl oder Rollator lässt sich die wohltuende Wirkung eines Aufenthalts in der Natur bei Sonne, Wind und Wetter erleben.

BILD: RITA WEIS

merksamkeit auf die kleinen Eindrücke der Natur zu lenken. Die Düfte des Waldes, das Licht, die Geräusche und die Landschaft können dabei neue Impulse geben und einen anderen Blick auf den Alltag ermöglichen. Ein Aufenthalt im Wald wird zudem mit verschiedenen positiven Wirkungen auf das körperliche und seelische Wohlbefinden in Verbindung gebracht. Die natürliche Umgebung bietet

Raum zum Durchatmen und zur Entspannung. Auch die reine Waldluft und die vielfältigen Sinesindrücke spielen beim Waldbaden eine wichtige Rolle. Abgerundet wird der Nachmittag durch ein passendes Gedicht sowie kleine Ausführungen zur jeweiligen Landschaftskultur. Geleitet wird das Angebot von Gundula Sprenger, Kulturwissenschaftlerin, zertifizierter

Shinrin-Yoku-Trainerin und Biographie-Coach. Der Kurs findet am Dienstag, 29. September, von 14 bis 16.30 Uhr statt. Der genaue Treffpunkt wird bei der Anmeldung mitgeteilt. Anmeldungen sind bis 22. September, bei Frau Walter im Rathaus Offersheim möglich. Sie ist unter 06202/597 114 oder per E-Mail an seniorenbuero@offersheim.de erreichbar.

Mehr Komfort und weniger Barrieren

RATHAUS SCHWETZINGEN: Neue Rampe im Erdgeschoss erleichtert den Weg für Besucher sowie Mitarbeitende.

Schwetzingen. Mehr Komfort, mehr Bewegungsfreiheit und ein Stück weniger Barriere: Im Erdgeschoss des Schwetzinger Rathauses gibt es seit Kurzem eine neue Rampe. Sie verbindet den Flurbereich vor dem Standesamt und Generationenbüro mit dem Rathausfoyer und macht den Weg innerhalb des Erdgeschosses ein gutes Stück komfortabler.

Bislang sorgten an dieser Stelle zwei Stufen zwischen dem Aufzug und der Pforte für ein Hindernis. Besonders für Besucherinnen und Besucher des Standesamtes und des Generationenbüros war der Höhenunterschied mitunter eine Herausforderung. Wer mit Kinderwagen, Rollator oder anderen Mobilitätshilfen ins Rathaus kommt, kann nun bequem und sicher die neue Rampe nutzen.

Die knapp neun Meter lange Rampe überwindet den Höhenunterschied zwischen Foyer und Rathausgang mit einem sanften Neigungswinkel von etwas über drei Prozent. Damit ist sie nicht nur komfortabel für die Besucherinnen und Besucher, sondern auch eine echte Erleichterung für die Mitarbeitenden. Davon profitieren mit dem städtischen Behindertenbeauftragten Martin Köhl und Leonid Schmidt aus der Kämmerei insbesondere zwei Mitarbeiter der Stadtverwaltung, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind. Für



Martin Köhl (rechts) und Leonid Schmidt freuen sich über die neue barrierefreie Rampe.

BILD: STADT SCHWETZINGEN

sie wird die Bewegung innerhalb des Rathausgebäudes durch die neue Lösung deutlich einfacher. Natürlich musste die neue Rampe auch einem Praxistest unterzogen werden: Martin Köhl und Leonid Schmidt haben sie bereits ausgiebig getestet – und für gut befunden. Gemeinsam durchschnitten sie nun das Band und weihen die neue Rampe damit offiziell ein. „Die neue Rampe ist ein kleines

Bauprojekt mit großer Wirkung. Sie macht unser Rathaus komfortabler und zugänglicher und hilft dabei, Barrieren im Alltag abzubauen“, freuen sich die beiden über die neue Lösung. Ein wichtiger Hinweis für Besucherinnen und Besucher: Der barrierefreie Zugang in das Rathausgebäude ist weiterhin nur über den Nebeneingang in der Zeyherstraße und den dortigen Aufzug möglich.“ red

Goldankauf Schwetzingen

Wir kaufen Gold, Platin, Palladium und zahlen sofort bis zu 140,-€ pro Gramm!
* nur für Markenschmuck

Wir kaufen: Pelze, Modeschmuck, Gold, Bruchgold, Altgold, alle Arten von Uhren, Zahngold (mit/ohne Zähne), Steine, Diamanten, Bernsteine, Silberbesteck, Silber, Palladium, Platin, alte Nähmaschinen, Gold- und Silbermünzen, antike Möbel, Porzellan, Antiquitäten allgemein (mit Goldanhang).

Rufen Sie uns an – das Angebot gilt 7 Tage. Wir garantieren Ihnen eine seriöse Abwicklung und Barzahlung, zuverlässig nach dem aktuellen Kurs.

Wir kaufen auch Briefmarken, Briefmarkensammlungen.

Vereinbaren Sie mit uns jetzt einen kostenfreien Beratungstermin. Entweder bei Ihnen zuhause oder bei uns in Schwetzingen. Wir beraten Sie freundlich, kompetent und zuverlässig!

Friedrichstr. 26 / Ecke C.-Bassermann-Str. ■ 68723 Schwetzingen ■ Tel. 0 62 02 / 95 630 47

Jede Woche...
Ihr Blick in die Region

BAZ
IMPRESSUM

Badische Anzeigen Verlags-GmbH
Geschäftsführer:
Florian Kranfuß
Robert Schmidlein
Bernd Masal

Redaktion:
HAAS Publishing GmbH
Geschäftsführer:
Stefan Wagner (V.i.S.d.P.)

Vermarktung:
HAAS Media GmbH
Geschäftsführerin:
Franziska Jaster

Druck:
HAAS Druck GmbH
Geschäftsführer:
Guido Moch

Anschrift Verlag, Redaktion, Vermarktung und Druck:
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim

Tanzen – das (Erfolgs)Erlebnis

Die neuen Kurse beginnen!

Infos unter: 06205-6917
www.tanzschule-feil.de

Tanzschule Feil
Mörscher Weg 6, 68766 Hockenheim
Hauptstr. 106, 68804 Altluheim

MANNHEIMER MESS

GRÖßTES VOLKSFEST DER REGION

26.09.–11.10.2026
NEUER MESSPLATZ

Mannheimer Schaustellerverband e.V.
VTM MANNHEIM
Veranstaltungen, Tourismus und Marketing
vtm-ma.de

WWW.BAZ-MEDIEN.DE

Landrat Just packt beim Freiwilligentag an

EHRENAMT: Der Verwaltungschef des Rhein-Neckar-Kreises hilft zu Beginn der Fairen Woche beim Neudekorieren des Schaufensters des Arche-Weltladens mit.



Landrat Manuel Just (2. v. l.) packt mit an: Beim Freiwilligentag der Metropolregion Rhein-Neckar unterstützt er die Ehrenamtlichen des Arche-Weltladens Hockenheim bei der Neugestaltung des Schaufensters.

Hockenheim. Beim Freiwilligentag der Metropolregion Rhein-Neckar steht das ehrenamtliche Engagement von Bürgern im Fokus. Ohne dieses wären auch viele Aktionen und Maßnahmen im Kontext nachhaltiger Entwicklung nicht denkbar – so auch im Arche-Weltladen in Hockenheim. Landrat Manuel Just hat am Freiwilligentag am Samstag im Weltladen mit angepackt.

„Der Freiwilligentag der Metropolregion Rhein-Neckar ist

eine tolle Möglichkeit, ehrenamtliches Engagement sichtbar zu machen und zu würdigen. Zu Beginn der Fairen Woche war es mir wichtig, Ehrenamtliche, die sich im Bereich Nachhaltigkeit engagieren, mit einer Aktion zu unterstützen. Deshalb habe ich – stellvertretend für viele ehrenamtlich getragene Initiativen – im Weltladen in Hockenheim mitgeholfen“, erläutert der Landrat des Rhein-Neckar-Kreises.

Street-Art-Aktion rückt wichtige Themen ins Blickfeld

Rund 25 Ehrenamtliche tragen den Hockheimer Weltladen in der Karlsruher Straße und engagieren sich für fairen Handel, regionale und inklusive Produkte sowie Bildungsarbeit. Im kommenden Jahr feiert der Arche-Weltladen sein 40-jähriges Bestehen.

Landrat Just sorgte bei der Aktion an der großen Fensterfront für klare Sicht und gestaltete gemeinsam mit Anna Nata-

scha Pfisterer vom Weltladen das Schaufenster neu. Weitere Engagierte brachten die Regale des Ladens auf Vordermann und räumten die Produkte neu ein. Doch bei diesem Anpacken allein blieb es nicht: Der Weltladen brachte die 17 Nachhaltigkeitsziele der Agenda 2030, für die er sich seit vielen Jahren engagiert, direkt vor seine Tür. Mit Schablonen und abwaschbarer Kreidefarbe schrieben die Helfer die Ziele auf den Boden. Die Street-Art-Aktion rückt damit Themen wie nachhaltigen Konsum, Klimaschutz und gute Arbeitsbedingungen ins Blickfeld.

„Ehrenamt ist für die Gesellschaft das Salz in der Suppe. Es stärkt das solidarische Miteinander – vor Ort und weltweit. Und es soll Spaß machen. Genau das erleben wir im Weltladen: beim täglichen Engagement genauso wie bei unseren Projekten. Ein herzlicher Dank an Landrat Just, dass er uns mit dieser Aktion unterstützt hat“, sagte Anna Nata-scha Pfisterer anlässlich des Besuchs.

Der Arche-Weltladen Hockenheim freut sich übrigens jederzeit über weitere Mitstreiter, die sich ehrenamtlich engagieren möchten. Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten gibt es auf der Internetseite des Weltladens unter www.arche-weltladen.de.



Gäste dürfen zum Swing- und Jazznachmittag mit der Rhine River Bigband eigene Decken mitbringen und auf der Wiese sitzen.

Swing und Jazz unter freiem Himmel

SCHWETZINGEN: Rhine River Bigband kehrt zum Picknickkonzert am Sonntag, 20. September, in den Schlossgarten zurück.

Schwetzingen. Der Seepferdgarten in Schloss und Schlossgarten wird am Sonntag, 20. September, ab 15 Uhr zum Schauplatz eines Konzerts im Freien. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg laden zum Picknickkonzert mit der Rhine River Bigband ein. Mit Swing und Jazz setzt die Bigband das beliebte spätsommerliche Konzertformat im Schlossgarten fort.

Musikerlebnis im Grünen

Musik hören, auf der Wiese Platz nehmen und den Schlossgarten als Kulisse erleben: Beim Picknickkonzert verbindet sich der Besuch des historischen Gartens mit einem offenen Musikerlebnis. Die Rhine River Bigband bringt Swing und Jazz in

die Gartenanlage. Besucher können Decken mitbringen und es sich auf der Wiese gemütlich machen.

„Die Picknickkonzerte der Rhine River Bigband sind jedes Mal ein besonderes Erlebnis. Wir freuen uns sehr, dieses Format im Schlossgarten anbieten zu können“, erklärt Sandra Moritz, Leiterin der Schlossverwaltung.

Die Musiker der Rhine River Bigband waren bereits in den vergangenen Jahren mit Picknickkonzerten im Schlossgarten zu Gast. Nun kehrt die Formation erneut nach Schwetzingen zurück. Im Mittelpunkt steht auch diesmal der gemeinsame Musikgenuss unter freiem Himmel: Die Klänge von Swing und Jazz treffen auf die spätsom-

merliche Atmosphäre des Schlossgartens.

Picknick im Seepferdgarten

Für das Konzert dürfen die Gäste ihre eigene Picknickdecke mitbringen und auf der Wiese Platz nehmen. Das ist im Schlossgarten eine besondere Gelegenheit: Außerhalb der Picknickkonzerte ist Picknicken nur auf der Obstwiese erlaubt. Das Picknickkonzert beginnt um 15 Uhr. Eine gesonderte Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Regen entfällt das Konzert ersatzlos. Besucherinnen und Besucher werden daher gebeten, die Witterung am Veranstaltungstag zu berücksichtigen. Der Eintritt zum Konzert ist im Garteneintritt enthalten. *red*

von geringer Auspuffmenge

unbedeckte Stelle

4

Protz, Prahler

Ost-europäerin

ein Winter-sportler

Biene

Beginn des bäuerl. Anbaus

unweit

Schleu-der-waffe

alters-bedingte Haut-falte

Gebiet

einges-legtes Gewürz

poetisch: Adler

Ziffer

Brot-röster

eine Helt-pflanze

Kauf-manns-verband im MA.

Pilger-fahrt nach Mekka

spani-sche Anrede (Herr)

Ältesten-rat

Raum in der Scheune

Waren-ver-zeichnls

Blitz-licht (engl.)

US-Schau-spieler † (Errol)

Gerät zur Waren-ent-nahme

Eigen-name der Chinesen

ein-fetten

oberster Punkt am Him-mel

elne Kultur-technik

oberer Teil des Fußball-tors

winziger Faden

Sprache auf Sri Lanka

Fremd-wortteil: vier

lässig

gemah-lenes Korn

engl. Zahl-wort: zehn

ein Gründer Roms (Sage)

Szenen-folge (Bühne)

land-wirtsch. Gebäude

lehr-hafte Erzäh-lung

winziger Faden

Ital-belgi-scher Sänger

Ab-schieds-gruß

größter schweiz. Rhein-Zufluss

kleiner Keller-krebs

ein Signal-gerät der Polizei

Land-streit-macht

fehler-frei, richtig

großes Gemein-wesen

Sänfte des Papstes (Kurzwort)

das Unsterb-liche

Stangen-weltbrot (franz.)

Alp-traum-geist

Ex-Frau von Prinz Charles (Lady...) †

Ital-belgi-scher Sänger

Siegerin

Siege-rin

Flüssig-keits-maß (Abk.)

Trage-behälter

9

erster Bart-wuchs

Vorname von Fuß-baller Kirsten

elne Lama-art

Salz-pfeffer-gefäß

Soße zum Ein-tunken

Wort am Gebets-ende

ein kleines Boot antreiben

private Art der Anrede

Erdbe-standteil

groß-artig

Islam. Rechts-gelehr-ter

Waffen-rock der Ulanen

Eingang (franz.)

ärztliche Beschel-nigung

leblos

11

Falt-blatt

wohl-habend

Teil der ungar. Haupt-stadt

fehlt

franzö-sisch: ja

abge-sondert, extra

Pappel mit fast runden Blättern

Raupen-faden

Obst-inneres

Sitz-streik (engl.)

Platz-deck-chen

Salat-zutat

Brat-rost

kleines Teilchen

Lebens-hauch

Kratzer, Kerbe

persön-liches Fürwort

„Killer-wal“

Götter-trank

Fremd-wortteil: hoch-spitz

lebens-klug

Nacht-lokal

Theater-spielab-schnitte

schwere Geschütze

ein Möbel-stück

Zweirad (Kw.)

geschlos-sener Haus-vorbau

auf-hören

Orna-ment

König von Polen † 1370

Tipp

ein

10

großes Blas-instrument

Salz-pfeffer-gefäß

Soße zum Ein-tunken

Wort am Gebets-ende

ein kleines Boot antreiben

private Art der Anrede

Erdbe-standteil

groß-artig

Islam. Rechts-gelehr-ter

Waffen-rock der Ulanen

Eingang (franz.)

ärztliche Beschel-nigung

Brat-rost

kleines Teilchen

Lebens-hauch

Kratzer, Kerbe

persön-liches Fürwort

„Killer-wal“

Götter-trank

Fremd-wortteil: hoch-spitz

lebens-klug

Nacht-lokal

Theater-spielab-schnitte

schwere Geschütze

ein Möbel-stück

Zweirad (Kw.)

geschlos-sener Haus-vorbau

auf-hören

Orna-ment

König von Polen † 1370

Tipp

ein

10

großes Blas-instrument

Salz-pfeffer-gefäß

Soße zum Ein-tunken

Wort am Gebets-ende

ein kleines Boot antreiben

private Art der Anrede

Erdbe-standteil

groß-artig

Islam. Rechts-gelehr-ter

Waffen-rock der Ulanen

Eingang (franz.)

ärztliche Beschel-nigung

Brat-rost

kleines Teilchen

Lebens-hauch

Kratzer, Kerbe

persön-liches Fürwort

„Killer-wal“

Götter-trank

Fremd-wortteil: hoch-spitz

lebens-klug

Nacht-lokal

Theater-spielab-schnitte

schwere Geschütze

ein Möbel-stück

Zweirad (Kw.)

geschlos-sener Haus-vorbau

auf-hören

Orna-ment

König von Polen † 1370

Tipp

ein

10

großes Blas-instrument

Salz-pfeffer-gefäß

Soße zum Ein-tunken

Wort am Gebets-ende

ein kleines Boot antreiben

private Art der Anrede

Erdbe-standteil

groß-artig

Islam. Rechts-gelehr-ter

Waffen-rock der Ulanen

Eingang (franz.)

ärztliche Beschel-nigung

Brat-rost

kleines Teilchen

Lebens-hauch

Kratzer, Kerbe

persön-liches Fürwort

„Killer-wal“

Götter-trank

Fremd-wortteil: hoch-spitz

lebens-klug

Nacht-lokal

Theater-spielab-schnitte

schwere Geschütze

ein Möbel-stück

Zweirad (Kw.)

geschlos-sener Haus-vorbau

auf-hören

Orna-ment

König von Polen † 1370

Tipp

ein

10

großes Blas-instrument

Salz-pfeffer-gefäß

Soße zum Ein-tunken

Wort am Gebets-ende

ein kleines Boot antreiben

private Art der Anrede

Erdbe-standteil

groß-artig

Islam. Rechts-gelehr-ter

Waffen-rock der Ulanen

Eingang (franz.)

ärztliche Beschel-nigung

Brat-rost

kleines Teilchen

Lebens-hauch

Kratzer, Kerbe

persön-liches Fürwort

„Killer-wal“

Götter-trank

Fremd-wortteil: hoch-spitz

lebens-klug

Nacht-lokal

Theater-spielab-schnitte

schwere Geschütze

ein Möbel-stück

Zweirad (Kw.)

geschlos-sener Haus-vorbau

auf-hören

Orna-ment

König von Polen † 1370

Tipp

ein

10

großes Blas-instrument

Salz-pfeffer-gefäß

Soße zum Ein-tunken

Wort am Gebets-ende

ein kleines Boot antreiben

private Art der Anrede

Erdbe-standteil

groß-artig

Islam. Rechts-gelehr-ter

Waffen-rock der Ulanen

Eingang (franz.)

ärztliche Beschel-nigung

Brat-rost

kleines Teilchen

Lebens-hauch

Kratzer, Kerbe

persön-liches Fürwort

„Killer-wal“

Götter-trank

Fremd-wortteil: hoch-spitz

lebens-klug

Nacht-lokal

Theater-spielab-schnitte

schwere Geschütze

ein Möbel-stück

Zweirad (Kw.)

geschlos-sener Haus-vorbau

auf-hören

Orna-ment

König von Polen † 1370

Tipp

ein

10

großes Blas-instrument

Salz-pfeffer-gefäß

Soße zum Ein-tunken

Wort am Gebets-ende

ein kleines Boot antreiben

private Art der Anrede

Erdbe-standteil

groß-artig

Islam. Rechts-gelehr-ter

Waffen-rock der Ulanen

Eingang (franz.)

ärztliche Beschel-nigung

Brat-rost

kleines Teilchen

Lebens-hauch

Kratzer, Kerbe

persön-liches Fürwort

„Killer-wal“

Götter-trank

Fremd-wortteil: hoch-spitz

lebens-klug

Nacht-lokal

Theater-spielab-schnitte

schwere Geschütze

ein Möbel-stück

Zweirad (Kw.)

geschlos-sener Haus-vorbau

auf-hören

Orna-ment

König von Polen † 1370

Tipp

ein

10

großes Blas-instrument

Salz-pfeffer-gefäß

Soße zum Ein-tunken

Wort am Gebets-ende

ein kleines Boot antreiben

private Art der Anrede

Erdbe-standteil

groß-artig

Islam. Rechts-gelehr-ter

Waffen-rock der Ulanen

Eingang (franz.)

ärztliche Beschel-nigung

Brat-rost

kleines Teilchen

Lebens-hauch

Kratzer, Kerbe

persön-liches Fürwort

„Killer-wal“

Götter-trank

Fremd-wortteil: hoch-spitz

lebens-klug

Nacht-lokal

Theater-spielab-schnitte

schwere Geschütze

ein Möbel-stück

Zweirad (Kw.)

geschlos-sener Haus-vorbau

auf-hören

Orna-ment

König von Polen † 1370

Tipp

ein

10

großes Blas-instrument

Salz-pfeffer-gefäß

Soße zum Ein-tunken

Wort am Gebets-ende

ein kleines Boot antreiben

private Art der Anrede

Erdbe-standteil

groß-artig

Islam. Rechts-gelehr-ter

Waffen-rock der Ulanen

Eingang (franz.)

ärztliche Beschel-nigung

Brat-rost

kleines Teilchen

Lebens-hauch

Kratzer, Kerbe

persön-liches Fürwort

„Killer-wal“

Götter-trank

Fremd-wortteil: hoch-spitz

lebens-klug

Nacht-lokal

Theater-spielab-schnitte

schwere Geschütze

ein Möbel-stück

Zweirad (Kw.)

geschlos-sener Haus-vorbau

auf-hören

Orna-ment

König von Polen † 1370

Tipp

ein

10

großes Blas-instrument

Salz-pfeffer-gefäß

Soße zum Ein-tunken

Wort am Gebets-ende

ein kleines Boot antreiben

private Art der Anrede

Erdbe-standteil

groß-artig

Islam. Rechts-gelehr-ter

Waffen-rock der Ulanen

Eingang (franz.)

ärztliche Beschel-nigung

Brat-rost

kleines Teilchen

Lebens-hauch

Kratzer, Kerbe

persön-liches Fürwort

„Killer-wal“

Götter-trank

Fremd-wortteil: hoch-spitz

lebens-klug

Nacht-lokal

Theater-spielab-schnitte

schwere Geschütze

ein Möbel-stück

Zweirad (Kw.)

geschlos-sener Haus-vorbau

auf-hören

Orna-ment

König von Polen † 1370

Tipp

ein

10

großes Blas-instrument

Salz-pfeffer-gefäß

Soße zum Ein-tunken

Wort am Gebets-ende

ein kleines Boot antreiben

private Art der Anrede

Erdbe-standteil

groß-artig

Islam. Rechts-gelehr-ter

Waffen-rock der Ulanen

Eingang (franz.)

ärztliche Beschel-nigung

Brat-rost

kleines Teilchen

Lebens-hauch

Kratzer, Kerbe

persön-liches Fürwort

„Killer-wal“

Götter-trank

Fremd-wortteil: hoch-spitz

lebens-klug

Nacht-lokal

Theater-spielab-schnitte

schwere Geschütze

ein Möbel-stück

Zweirad (Kw.)

geschlos-sener Haus-vorbau

auf-hören

Orna-ment

König von Polen † 1370

Tipp

ein

10

großes Blas-instrument

Salz-pfeffer-gefäß

Soße zum Ein-tunken

Wort am Gebets-ende

ein kleines Boot antreiben

private Art der Anrede

Erdbe-standteil

groß-artig

Islam. Rechts-gelehr-ter

Waffen-rock der Ulanen

Eingang (franz.)

ärztliche Beschel-nigung

Brat-rost

kleines Teilchen

Lebens-hauch

Kratzer, Kerbe

persön-liches Fürwort

„Killer-wal“

Götter-trank

Fremd-wortteil: hoch-spitz

lebens-klug

Nacht-lokal

Theater-spielab-schnitte

schwere Geschütze

ein Möbel-stück

Zweirad (Kw.)

geschlos-sener Haus-vorbau

auf-hören

Orna-ment

König von Polen † 1370

Tipp

ein

10

großes Blas-instrument

Salz-pfeffer-gefäß

Soße zum Ein-tunken

Wort am Gebets-ende

ein kleines Boot antreiben

private Art der Anrede

Erdbe-standteil

groß-artig

Islam. Rechts-gelehr-ter

Waffen-rock der Ulanen

Eingang (franz.)

ärztliche Beschel-nigung

Brat-rost

kleines Teilchen

Lebens-hauch

Kratzer, Kerbe

persön-liches Fürwort

„Killer-wal“

Götter-trank

Fremd-wortteil: hoch-spitz

lebens-klug

Nacht-lokal

Theater-spielab-schnitte

schwere Geschütze

ein Möbel-stück

Zweirad (Kw.)

geschlos-sener Haus-vorbau

auf-hören

Orna-ment

König von Polen † 1370

Tipp

ein

10

großes Blas-instrument

Salz-pfeffer-gefäß

Soße zum Ein-tunken

Wort am Gebets-ende

ein kleines Boot antreiben

private Art der Anrede

Erdbe-standteil

groß-artig

Islam. Rechts-gelehr-ter

Waffen-rock der Ulanen

Eingang (franz.)

ärztliche Beschel-nigung

Brat-rost

kleines Teilchen

Lebens-hauch

Kratzer, Kerbe

persön-liches Fürwort

„Killer-wal“

Götter-trank

Fremd-wortteil: hoch-spitz

lebens-klug

Nacht-lokal

Theater-spielab-schnitte

schwere Geschütze

ein Möbel-stück

Zweirad (Kw.)

geschlos-sener Haus-vorbau

auf-hören

Orna-ment

König von Polen † 1370

Tipp

ein

10

großes Blas-instrument

Salz-pfeffer-gefäß

Soße zum Ein-tunken

Wort am Gebets-ende

ein kleines Boot antreiben

private Art der Anrede

Erdbe-standteil

groß-artig

Islam. Rechts-gelehr-ter

Waffen-rock der Ulanen

Eingang (franz.)

ärztliche Beschel-nigung

Brat-rost

kleines Teilchen

Lebens-hauch

Kratzer, Kerbe

persön-liches Fürwort

„Killer-wal“

Götter-trank

Fremd-wortteil: hoch-spitz

lebens-klug

Nacht-lokal

Theater-spielab-schnitte

schwere Geschütze

ein Möbel-stück

Zweirad (Kw.)

geschlos-sener Haus-vorbau

auf-hören

Orna-ment

König von Polen † 1370

Tipp

ein

10

großes Blas-instrument

Salz-pfeffer-gefäß

Soße zum Ein-tunken

Wort am Gebets-ende

ein kleines Boot antreiben

private Art der Anrede

Erdbe-standteil

groß-artig

Islam. Rechts-gelehr-ter

Waffen-rock der Ulanen

Eingang (franz.)

ärztliche Beschel-nigung

Brat-rost

kleines Teilchen

Lebens-hauch

Kratzer, Kerbe

persön-liches Fürwort

„Killer-wal“

Götter-trank

Fremd-wortteil: hoch-spitz

lebens-klug

Nacht-lokal

Theater-spielab-schnitte

schwere Geschütze

ein Möbel-stück

Zweirad (Kw.)

geschlos-sener Haus-vorbau

auf-hören

Orna-ment

König von Polen † 1370

Tipp

ein

10

großes Blas-instrument

Salz-pfeffer-gefäß

Soße zum Ein-tunken

Wort am Gebets-ende

ein kleines Boot antreiben

private Art der Anrede

Erdbe-standteil

groß-artig

Islam. Rechts-gelehr-ter

Waffen-rock der Ulanen

Eingang (franz.)

ärztliche Beschel-nigung

Brat-rost

kleines Teilchen

Lebens-hauch

Kratzer, Kerbe

persön-liches Fürwort

„Killer-wal“

Götter-trank

Fremd-wortteil: hoch-spitz

lebens-klug

Nacht-lokal

Theater-spielab-schnitte

schwere Geschütze

ein Möbel-stück

Zweirad (Kw.)

geschlos-sener Haus-vorbau

auf-hören

Orna-ment

König von Polen † 1370

Tipp

ein

10

großes Blas-instrument

Salz-pfeffer-gefäß

Soße zum Ein-tunken

Wort am Gebets-ende

ein kleines Boot antreiben

private Art der Anrede

Erdbe-standteil

groß-artig

Islam. Rechts-gelehr-ter

Waffen-rock der Ulanen

Eingang (franz.)

ärztliche Beschel-nigung

Brat-rost

kleines Teilchen

Lebens-hauch

Kratzer, Kerbe

persön-liches Fürwort

„Killer-wal“

Götter-trank

Fremd-wortteil: hoch-spitz

lebens-klug

Nacht-lokal

Theater-spielab-schnitte

schwere Geschütze

ein Möbel-stück

Zweirad (Kw.)

geschlos-sener Haus-vorbau

auf-hören

Orna-ment

König von Polen † 1370

Tipp

ein

10

großes Blas-instrument

Salz-pfeffer-gefäß

Soße zum Ein-tunken

Wort am Gebets-ende

ein kleines Boot antreiben

private Art der Anrede

Erdbe-standteil

groß-artig

Islam. Rechts-gelehr-ter

Waffen-rock der Ulanen

Eingang (franz.)

ärztliche Beschel-nigung

Brat-rost

kleines Teilchen

Lebens-hauch

Kratzer, Kerbe

persön-liches Fürwort

„Killer-wal“

Götter-trank

Fremd-wortteil: hoch-spitz

lebens-klug

Nacht-lokal

Theater-spielab-schnitte

schwere Geschütze

ein Möbel-stück

Zweirad (Kw.)

geschlos-sener Haus-vorbau

auf-hören

Orna-ment

König von Polen † 1370

Tipp

ein

10

großes Blas-instrument

Salz-pfeffer-gefäß

Soße zum Ein-tunken

Wort am Gebets-ende

ein kleines Boot antreiben

private Art der Anrede

Erdbe-standteil

groß-artig

Islam. Rechts-gelehr-ter

Waffen-rock der Ulanen

Eingang (franz.)

ärztliche Beschel-nigung

Brat-rost

kleines Teilchen

Lebens-hauch

Kratzer, Kerbe

persön-liches Fürwort

„Killer-wal“

Götter-trank

Fremd-wortteil: hoch-spitz

lebens-klug

Nacht-lokal

Theater-spielab-schnitte

schwere Geschütze

ein Möbel-stück

Zweirad (Kw.)

geschlos-sener Haus-vorbau

auf-hören

Orna-ment

König von Polen † 1370

Tipp

ein

10

großes Blas-instrument

Salz-pfeffer-gefäß

Soße zum Ein-tunken

Wort am Gebets-ende

ein kleines Boot antreiben

private Art der Anrede

Erdbe-standteil

groß-artig

Islam. Rechts-gelehr-ter

Waffen-rock der Ulanen

Eingang (franz.)

ärztliche Beschel-nigung

Brat-rost

kleines Teilchen

Lebens-hauch

Kratzer, Kerbe

persön-liches Fürwort

„Killer-wal“

Götter-trank

Fremd-wortteil: hoch-spitz

lebens-klug

Nacht-lokal

Theater-spielab-schnitte

schwere Geschütze

ein Möbel-stück

Zweirad (Kw.)

geschlos-sener Haus-vorbau

auf-hören

Orna-ment

König von Polen † 1370

Tipp

ein

10

großes Blas-instrument

Salz-pfeffer-gefäß

Soße zum Ein-tunken

Wort am Gebets-ende

ein kleines Boot antreiben

private Art der Anrede

Erdbe-standteil

groß-artig

Islam. Rechts-gelehr-ter

Waffen-rock der Ulanen

Eingang (franz.)

ärztliche Beschel-nigung

Brat-rost

kleines Teilchen

Lebens-hauch

Kratzer, Kerbe

persön-liches Fürwort

„Killer-wal“

Götter-trank

Fremd-wortteil: hoch-spitz

lebens-klug

Nacht-lokal

Theater-spielab-schnitte

schwere Geschütze

ein Möbel-stück

Zweirad (Kw.)

geschlos-sener Haus-vorbau

auf-hören

Orna-ment

König von Polen † 1370

Tipp

ein

10

großes Blas-instrument

Salz-pfeffer-gefäß

Soße zum Ein-tunken

Wort am Gebets-ende

ein kleines Boot antreiben

private Art der Anrede

Erdbe-standteil

groß-artig

Islam. Rechts-gelehr-ter

Waffen-rock der Ulanen

Eingang (franz.)

ärztliche Beschel-nigung

Brat-rost

kleines Teilchen

Lebens-hauch

Kratzer, Kerbe

persön-liches Fürwort

„Killer-wal“

Götter-trank

Fremd-wortteil: hoch-spitz

lebens-klug

Nacht-lokal

Theater-spielab-schnitte

schwere Geschütze

ein Möbel-stück

Zweirad (Kw.)

geschlos-sener Haus-vorbau

auf-hören

Orna-ment

König von Polen † 1370

Tipp

ein

10

großes Blas-instrument

Salz-pfeffer-gefäß

Soße zum Ein-tunken

Wort am Gebets-ende

ein kleines Boot antreiben

private Art der Anrede

Erdbe-standteil

groß-artig

Islam. Rechts-gelehr-ter

Waffen-rock der Ulanen

Eingang (franz.)

ärztliche Beschel-nigung

Brat-rost

kleines Teilchen

Lebens-hauch

Kratzer, Kerbe

persön-liches Fürwort

„Killer-wal“

Götter-trank

Fremd-wortteil: hoch-spitz

lebens-klug

Nacht-lokal

Theater-spielab-schnitte

schwere Geschütze

ein Möbel-stück

Zweirad (Kw.)

geschlos-sener Haus-vorbau

auf-hören

Orna-ment

König von Polen † 1370

Tipp

ein

10

großes Blas-instrument

Salz-pfeffer-gefäß

Soße zum Ein-tunken

Wort am Gebets-ende

ein kleines Boot antreiben

private Art der Anrede

Erdbe-standteil

groß-artig

Islam. Rechts-gelehr-ter

Waffen-rock der Ulanen

Eingang (franz.)

ärztliche Beschel-nigung

Brat-rost

kleines Teilchen

Lebens-hauch

Kratzer, Kerbe

persön-liches Fürwort

„Killer-wal“

Götter-trank

Fremd-wortteil: hoch-spitz

lebens-klug

Nacht-lokal

Theater-spielab-schnitte

schwere Geschütze

ein Möbel-stück

Zweirad (Kw.)

geschlos-sener Haus-vorbau

auf-hören

Orna-ment

König von Polen † 1370

Tipp

ein

10

großes Blas-instrument

Salz-pfeffer-gefäß

Soße zum Ein-tunken

Wort am Gebets-ende

ein kleines Boot antreiben

private Art der Anrede

Erdbe-standteil

groß-artig

Islam. Rechts-gelehr-ter

Waffen-rock der Ulanen

Eingang (franz.)

ärztliche Beschel-nigung

Brat-rost

kleines Teilchen

Lebens-hauch

Kratzer, Kerbe

persön-liches Fürwort

„Killer-wal“

Götter-trank

Fremd-wortteil: hoch-spitz

lebens-klug

Nacht-lokal

Theater-spielab-schnitte

schwere Geschütze

ein Möbel-stück

Zweirad (Kw.)

geschlos-sener Haus-vorbau

auf-hören

Orna-ment

König von Polen † 1370

Tipp

ein

10

großes Blas-instrument

Salz-pfeffer-gefäß

Soße zum Ein-tunken

Wort am Gebets-ende

ein kleines Boot antreiben

private Art der Anrede

Erdbe-standteil

groß-artig

Islam. Rechts-gelehr-ter

Waffen-rock der Ulanen

Eingang (franz.)

ärztliche Beschel-nigung

Brat-rost

kleines Teilchen

Lebens-hauch

Kratzer, Kerbe

persön-liches Fürwort

„Killer-wal“

Götter-trank

Fremd-wortteil: hoch-spitz

lebens-klug

Nacht-lokal

Theater-spielab-schnitte

schwere Geschütze

ein Möbel-stück

Zweirad (Kw.)

geschlos-sener Haus-vorbau

auf-hören

Orna-ment

König von Polen † 1370

Tipp

ein

10

großes Blas-instrument

Salz-pfeffer-gefäß

Soße zum Ein-tunken

Wort am Gebets-ende

ein kleines Boot antreiben

private Art der Anrede

Erdbe-standteil

groß-artig

Islam. Rechts-gelehr-ter

Waffen-rock



Beim Jazz-Frühschoppen 2025 unterhielt die Galapagos-Bigband das Publikum auf den Kleinen Planken.

ARCHIVBILD: RITA WEIS

Jazz, Multikulti, Inklusion und Einkaufserlebnis

VERANSTALTUNG: Beim verkaufsoffenen Mozartsonntag ist am 20. September in Schwetzingen einiges geboten.

Von Dirk Jansch

Schwetzingen. Es ist einiges geboten am kommenden Sonntag, 20. September. Es findet nicht nur der verkaufsoffene Mozartsonntag in Schwetzingen statt, sondern traditionell zu diesem Anlass auch der beliebte Jazz-Frühschoppen, den die Sparkasse Heidelberg gemeinsam mit der Schwetzingener Zeitung ab 11 Uhr auf den Kleinen Planken präsentieren. Um 14.30 Uhr eröffnet auf der Bühne in der Mannheimer Straße die Interkulturelle Woche. Mit Musik, Tanzbeiträgen und Speisen aus aller Welt wird die kulturelle Vielfalt in Schwetzingen gefeiert.

Zur musikalischen Einstimmung auf den Aktionstag ist beim Jazz-Frühschoppen diesmal die Big Band Track 4 aus Frankenthal mit dem ungarischen Saxofonisten Tony Lakatos zu Gast. Sie wurde im Frühjahr 2016 unter dem Dach der IG Jazz Frankenthal e.V. gegründet und ist eine reine Amateur-Big Band mit Musikern aus Frankenthal, der Vorderpfalz und der Metropolregion

Rhein-Neckar. Geleitet wird sie von Christian Schatka-Reith (Saxofon, Flöte, Klarinette, Gitarre und Piano) und dem Mannheimer Posaunisten Thomas Sauter. Die Band spielt anspruchsvolle Big Band Arrangements, teils instrumental, teils mit Sängerin Gabi Kipper aus Schifferstadt.

Big Band Track 4 tritt mit namhaften Künstlern auf

Die Zusammenarbeit mit namhaften Musikern aus der Region, aber auch mit internationalen Größen, ist Programm bei der Big Band Track 4. So konnte man für die Jazztage 2017 den australischen Ausnahme-Posaunisten Adrian Mears und für die Jazztage 2018 den bekannten Saxofonisten Thorsten Skringer für Konzerte gewinnen.

Bei den Jazztagen 2023 trat der österreichische Trompeter Thomas Gansch als Gaststar auf. Für das Landesjazzfest Rheinland-Pfalz, das 2018 in Frankenthal ausgerichtet wurde, entstand eine Zusammenarbeit mit der Neustädter Sänge-

rin Nicole Metzger. Bei den Frankenthaler Kulturtagen 2019 trat die Band mit Tony Lakatos vom Hessischen Rundfunk auf, und auch der international bekannte und gefragte Jens Bunge (Harfe) ist seit einiger Zeit regelmäßiger Gast bei Auftritten der Big Band. Für erstklassige Swing- und Jazzklänge am Sonntag wird also gesorgt sein, die Kollaboration mit Lakatos und Track 4 ist längst eingespielte Sache.

Ab 13 Uhr öffnen ausgewählte Geschäfte in Schwetzingen

Eröffnungsprogramm

Das Eröffnungsprogramm der Interkulturellen Woche (20. September bis 5. Oktober) bietet Musik, Tänze, Infostände und kulinarische Spezialitäten.
14.15 Uhr: Griechische Tänze
ca. 14.30: Uhr Auftakt und Mozart-Singen
14.50 Uhr: FantastiX (Kinderband der vhs/Musikschule)
15.10 Uhr: Tänze der Karnevalsgesellschaft SCG
15.25 Uhr: Lieder des Ukrainischen Chors „Kvitka“
15.40 Uhr: Albanische Tänze
Moderation: Elisa Schuster und Manfred Kern

ihre Türen zum verkaufsoffenen Mozart-Sonntag. Besucherinnen und Besucher können die neuesten Kollektionen entdecken, nach Herzenslust shoppen und sich auf besondere Aktionen der teilnehmenden Händlerinnen und Händler freuen. Ab 14.15 Uhr findet auf den Kleinen Planken das Eröffnungsfest der Interkulturellen Woche statt, die in diesem Jahr unter dem Motto „dafür!“ steht. Das von Elisa Schuster und Manfred Kern Bühnenprogramm sieht neben internationalen Tänzen, Musikdarbietungen und Infoständen auch ein offenes Mozart-Singen vor (wir berichteten). Die offizielle Eröffnung ist um 14.30 Uhr.

„Open Sporty Sunday“ zum Jubiläum im XL-Format

Außerdem feiert der TV Schwetzingen am 20. September die 50. Ausgabe des „Open Sporty Sunday“. Zum Start in die sechste Saison des inklusiven und integrativen Sportangebots für Kinder und Familien gibt es von 14 bis 18 Uhr in der Sporthalle und im hinteren Außen-

bereich des Hebel-Gymnasiums ein XL-Format als vierstündige „Sports & Party Edition“. Der Termin fällt zugleich auf den Weltkindertag und wird mit der Abschlussveranstaltung der diesjährigen Freiwilligentage der Metropolregion Rhein-Neckar verbunden.

Und noch ein besonderer Tag wird am 20. September gefeiert: der Frauensonntag. In vielen evangelischen Gemeinden werden am dritten Sonntag im September Gottesdienste gefeiert, die speziell von einer Frauengruppe vorbereitet werden. Dieses Jahr sind Ruth und Noomi Thema: Miteinander unterwegs, füreinander sorgen: Wo du hingehst, da will auch ich hingehen, Dein Gott ist mein Gott. Der Gottesdienst findet um 11 Uhr in der St. Josefskapelle im Hirschacker statt. Gestaltet wird die Feier von Margit Rothe (Diakonin), Hanna Schwichtenberg (Ortsteam Schwetzingen), Ute Roes und Marianne Müller. Musikalisch begleiten Bezirkskantor Paul Hafner und das Ehepaar Eisenmann mit Violine und Flöte.

Großer Ansturm beim Einschulungsfest

STADTBIBLIOTHEK SCHWETZINGEN

Schwetzingen. Kürzlich gab es in der Stadtbibliothek Schwetzingen eine Premiere: Zum allerersten Mal waren alle Schwetzingener Erstklässlerinnen und Erstklässler zu einem eigenen Einschulungsfest eingeladen. Die frisch gebackenen Schulkinder und ihre Familien hatten die Räumlichkeiten an diesem Nachmittag ganz für sich allein, um das Haus in entspannter Atmosphäre zu erkunden.

Das Bibliotheksteam hatte ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt. An verschiedenen Mitmachstationen konnten die Kinder Le-sezeichen basteln, ein Bibliotheksmemory lösen, auf Wimmel-suchbildern knifflige Details entdecken, sich beim Stofftier-bowling versuchen oder beim Bibliotheksangelspiel Geschicklichkeit beweisen. Für bleibende Erinnerungen sorgte eine Fotostation, während der Duft

von frischen, heißen Waffeln durch die Räume zog. Zum Abschluss wartete zudem eine kleine Überraschung auf die ABC-Schützen.

Wer Lust hatte, konnte sich vor Ort direkt einen eigenen Bibliotheksausweis ausstellen lassen und die ersten Bücher sowie Medien für die Schulzeit ausleihen.

Die Veranstaltung war Teil einer regionalen Initiative: Neben Schwetzingen luden rund um den Schulstart auch die Bibliotheken in Plankstadt, Hockenheim, Ladenburg und Ilvesheim zum ersten Mal zu einem eigenen Einschulungsfest ein.

Das Fest war ein voller Erfolg für alle Beteiligten. Das Team der Stadtbibliothek Schwetzingen wünscht allen Erstklässlern einen tollen Schulstart und viel Erfolg für den neuen Lebensabschnitt.“

red

Tiersegnung am 4. Oktober

Schwetzingen. Am 4. Oktober, dem Namenstag des Heiligen Franziskus, lädt die katholische Kirchengemeinde Mittlere Kurpfalz zur Tiersegnung ein.

Um 15 Uhr sind auf dem Gelände der DJK Schwetzingen (direkt neben dem „Alla-hopp“-Spielplatz) alle Tierliebhaber und -besitzer samt ihrer

zwei- oder vierbeinigen Haustiere oder auch ihrer Exoten willkommen. Wer teilnehmen möchte, kann einfach zum DJK-Gelände kommen.

Ob Hund, Katze, Vogel oder ein anderes Tier: Alle sind willkommen. Eine vorherige Anmeldung oder Teilnahmegebühr wird nicht verlangt.

red



„Der perfekte Nebenjob! - Einmal pro Woche - flexible Zeiteinteilung jedes Wochenende“

Prospektzustellung für z.B. ALDI, Lidl, BAZ - um die Ecke, direkt im Wohnort.

Einfach melden - gerne direkt über WhatsApp



Mehr Informationen findest du unter: www.azp24.de

azp
AGENTUR FÜR ZEITUNGS- UND PROSPEKTZUSTELLUNG

Die AZP GmbH ist ein Unternehmen der HAAS Mediengruppe:
Mannheimer Morgen, Südhessen Morgen, Bergsträßer Anzeiger, Schwetzingener Zeitung, mannheimer-morgen.de, Mannheim24.de.



Oscorna® RASENSEMINAR 2026

MI 23.09.2026 Beginn 17 UHR

Wir laden Sie herzlich zu unserem ca. 60-minütigen Seminar ein.

Die Teilnahme ist kostenlos, um eine **tel. Anmeldung 0621 10 70 10** wird gebeten.

Wünschen Sie sich schon seit langem einen saftig-grünen, belastbaren und kräftigen Rasen ohne Unkraut?

Der Rasenexperte der Fa. Oscorna und unser Raiffeisen Mannheim Team erklären Ihnen alles Wissenswerte über die Pflege und bedarfsgerechte Ernährung. Erfahren Sie alles über die richtige Behandlung im Herbst und erfreuen Sie sich im nächsten Gartenjahr an Ihrem gesunden Rasen – wir zeigen Ihnen wie das geht!

www.raiffeisen-mannheim.de

Raiffeisen Mannheim eG • Kirschgartshäuser Str. 22-24 • 68307 Mannheim
Telefon 0621-10 70 10 • info@raiffeisen-mannheim.de

gegenüber **IKEA**

Raiffeisen Mannheim eG logo

Einfach. Persönlich. Mehr Spaß.

Kliniken brauchen dringend Hilfe

SORGE UM MEDIZINISCHE VERSORGUNG

Schwetzingen/Ketsch/Plankstadt/Oftersheim. Die wirtschaftliche Lage der Krankenhäuser in Baden-Württemberg ist verheerend. Die Klinikdefizite werden von in diesem Jahr bereits 880 Millionen Euro auf 1,6 Milliarden Euro in 2027 hochschnellen. Die Gefahr von Klinikinsolvenzen nimmt damit massiv zu. Speziell für Krankenhäuser in kommunaler und kirchlicher Trägerschaft ergibt sich im Insolvenzfall regelmäßig eine Problematik, die bisher nicht ausreichend berücksichtigt wurde: Bei Insolvenzeröffnung endet typischerweise die Mitgliedschaft kommunaler und konfessioneller Krankenhäuser in der Zusatzversorgungskasse.

Hohe Ausgleichsbeträge

Über die Zusatzversorgungskasse sind die Betriebsrenten der Mitarbeitenden abgesichert. Diese kann dann satzungsgemäß gar nicht anders, als von den kommunalen oder kirchlichen Krankenhausträgern einen Ausgleichsbetrag für die garantierten aktuellen und künftigen Betriebsrentenansprüche der Krankenhausmitarbeitenden zu fordern. Wegen des großen Personalkörpers von Kliniken erreicht ein solcher Ausgleichsbetrag zwangsläufig beachtliche Millionensummen. Auf ganz Baden-Württemberg gesehen dürfte sich eine Summe von vielen Milliarden Euro ergeben. Sowohl kommunale als auch kirchliche Krankenhausträger wären in diesem Fall finanziell komplett überfordert und die Folgen desaströs.

Druck auf die Daseinsvorsorge

Kommunen beispielsweise könnten die Ausgleichsleistungen für die Zusatzversorgungskasse nicht über Kredite refinanzieren, sondern müssten sie aus dem laufenden Haushalt erwirtschaften. Dadurch würde der Druck auf die kommunale Daseinsvorsorge massiv steigen.

Vor diesem Hintergrund appellieren Dr. Achim Brötel, Präsident des Landkreistags Baden-Württemberg, Dr. Frank Mentrup, Präsident des Städtetags Baden-Württemberg, Stefan Jäger, Präsident des Gemeindetags Baden-Württemberg, Heiner Scheffold, Vor-

stands vorsitzender der Baden-Württembergischen Krankenhausgesellschaft, Stefan Werner, Direktor der Evangelischen Landeskirche Württemberg, Dr. Clemens Stoppel, Generalvikar der Diözese Rottenburg Stuttgart, Christoph Neubrand, Generalvikar der Erzdiözese Freiburg sowie Martin Wollinsky, Oberkirchenrat der Evangelischen Landeskirche Baden, gemeinsam an die Landespolitik: „Lassen Sie es nicht zum Äußersten kommen. Weitere Krankenhausinsolvenzen müssen unbedingt verhindert werden – auch um Kommunen und Kirchen vor dem Fallbeil einer ruinösen Gewährträgerhaftung für die Zusatzversorgungsansprüche von Klinikmitarbeitenden zu schützen. Es braucht daher dringend ein Krankenhaus-Nothilfprogramm. Die Kliniken zu stützen, statt es zu Insolvenzen kommen zu lassen, ist am Ende des Tages auch die für den Steuerzahler bei Weitem günstigste Lösung.“

Zumeldung der Sprengelkommunen

„Der Oberbürgermeister und die Bürgermeister des Sprengels Schwetzingen – Dr. Ralf Göck (Brühl), Timo Wangler (Ketsch), Nils Drescher (Plankstadt), Pascal Seidel (Oftersheim), Matthias Kutsch (Eppelheim) und Matthias Stefan (Schwetzingen) – sind sich einig: Kliniken vor Ort sind ein wesentlicher Bestandteil der medizinischen Versorgung in unserer Gemeinschaft. Dies wurde durch die kürzlichen Gespräche mit dem Ärztenetz Schwetzingen e. V. sowie den Kampf um den Erhalt der Notfall- und Bereitschaftspraxis der Kassenärztlichen Vereinigung im GRN-Krankenhaus Schwetzingen erneut verdeutlicht. Auch die finanzielle Unterstützung der Geburtenklinik durch die Stadt Schwetzingen – die aktuell in allen Gemeinden des Sprengels und darüber hinaus zu sehen ist – zeigt, wie wichtig es ist, die Versorgung in diesem Bereich zu stärken und eine exzellente GRN-Geburtenstation zu erhalten. Es ist notwendig, gemeinsam Lösungen zu finden, um die medizinische Versorgung vor Ort nachhaltig zu sichern und unsere Bürgerinnen und Bürger bestmöglich zu unterstützen.“



Die Kinder haben beim Völkerball auf dem TV-Sportgelände viel Spaß.



Nils Trautner pfeift – und alle Kinder hören zu.

BILDER (2): ANDREAS LIN

Zusätzliche Ferienwoche entlastet Familien

BETREUUNG: Kinder verbrachten bei den „Fit-Fun-Ferien“ bewegte Tage mit der HG Oftersheim/Schwetzingen.

Von Andreas Lin

Schwetzingen. Auf dem Kleinspielfeld des TV-Sportplatzes geht es zu wie in einem Taubenschlag: Rund 20 Kinder rennen umher, werfen sich mit Bällen ab und haben sichtlich Spaß dabei. Als Nils Trautner pfeift, kommen alle her und hören zu. Wenig später dürfen sie weiter spielen. Bewegung heißt das Schlüsselwort des Projekts „Fit-fun-Ferien“, das die HG Oftersheim/Schwetzingen im Sommer angeboten hat.

„Bewegung ist unsere Kernkompetenz“, betont Vorstandsmitglied Michael Zipf. Die letzte Ferienwoche fand dabei in Kooperation mit der Stadt Schwetzingen statt – speziell für die Kinder der Hortbetreuung an den Grundschulen. Ziel war es, berufstätigen Eltern über das reguläre Ferienprogramm hinaus eine verlässliche und längere Betreuung ihrer Kinder zu ermöglichen.

„Dafür sind wir der HG sehr dankbar“, betont Kerstin Barth vom städtischen Amt für Familien, Kinder & Schulen, Senioren. Sie ist an diesem Vormittag zusammen mit ihrer neuen Kollegin Lilija Schaiermann zum TV-Sportgelände an der Stern-

allee, um sich ein Bild davon zu machen, wie es denn mit den Kindern läuft. Insgesamt hatte die HG für die kompletten Sommerferien eine Betreuung angeboten, letztlich wurden vier Wochen umgesetzt. In der gerade zu Ende gegangenen Woche wurden extra die Zeiten auf 7.30 bis 14 Uhr angepasst.

Die Leitung übernahm Jonas Jörder, der bei der HG ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) absolviert. Unterstützt wurde er von Sinan Antritter, Spieler der Regionalliga-Mannschaft, sowie mehreren HG-Übungsleitern.

Dazu kam immer wieder Organisatorin Daniela Gellert – vor allem bei Regen – im wahren Sinne des Wortes ins Spiel: Sie hatte zahlreiche Kinder- und Gesellschaftsspiele im Gepäck. Zum Auftakt hatte sich der Sommer aber von seiner heißen und sonnigen Seite gezeigt. Die Ferienkids konnten sich dabei richtig austoben. An den besonders heißen Tagen wurde eben im Schatten gespielt und viel Pause gemacht. „Das TV-Gelände ist dafür ideal“, betont Michael Zipf.

Zusätzliche Woche für berufstätige Eltern
Dass das Konzept aufgegangen

ist, zeigen die Rückmeldungen der Eltern. „Das Programm hat unserer Tochter sehr gut gefallen, sie wollte gleich noch eine weitere Woche dranhängen“, hätten Eltern berichtet. Eine andere Mutter schrieb: „Unser Sohn hatte großen Spaß und überlegt, ob er mal beim Handballtraining vorbeischauen will.“

Doch die Nachwuchsgewinnung sei gar nicht das Hauptziel dieses Angebots der HG. „Wir wollen die Kommune unterstützen und auch mal etwas zurückgeben“, sagt Vorstandsmitglied Michael Zipf. Für die HG seien solche Reaktionen der Eltern aber mehr als ein schönes Kompliment. Sie zeigen, dass Ferienbetreuung und Vereinsarbeit erfolgreich miteinander verbunden werden können – und dass aus einem Ferientag im besten Fall sogar der erste Schritt in einen Sportverein wird.

Bewegung, Bildung und Teilhabe

Das Ferienprogramm ist Teil der Initiative „HG-Chancenplus“, mit der die Handball-Gemeinschaft seit 2024 verschiedene Maßnahmen bündelt, um Kindern und Jugendlichen bes-

sere Entwicklungsmöglichkeiten zu eröffnen. Unter dem Leitgedanken „Startchancen, Aufstiegschancen und Chancengleichheit“ gehe es dabei längst nicht nur um sportliche Leistungen, erklärt Zipf. Gerade mit der HG Kindern einen Zugang zu Bewegung und Gemeinschaft ermöglichen.

Das Programm ergänze die Kooperationen der Handball-Gemeinschaft mit mehreren Schulen und verbinde sportliche Aktivitäten mit sozialen Erfahrungen. So ist der Verein bereits an der Theodor-Heuss-Schule in Oftersheim, der Schimper-Gemeinschaftsschule in Schwetzingen sowie an der Gerhard-Hauptmann-Schule in Rheinau aktiv und unterstützt bei der Ganztagsbetreuung. „Und wenn die Zeyher-Schule in Schwetzingen dazu kommt, stehen wir auch bereit“, sagt Zipf. Das freut Kerstin Barth: „Wir würden die Kooperation gern ausbauen.“

Möglich ist das nur, weil die HG neben dem FSJ inzwischen mit Nils Trautner einen dualen Studenten beschäftigt. „Und am 1. Oktober kommen zwei weitere hinzu“, verrät Michael Zipf -

vorrangig für die Betreuung an den Ganztagsschulen, die dafür ein Budget hätten. So werde ein erheblicher Teil der Kosten finanziert.

Die HG verstehe sich dabei als mehr als eine Handballspielgemeinschaft, betont das Vorstandsmitglied. Der Zusammenschluss der Handballabteilungen des TSV Oftersheim und des TV 1864 Schwetzingen hat in seiner fast 30-jährigen Geschichte sportlich beachtliche Erfolge gefeiert. Aktuell würden 20 Mannschaften für die HG spielen. „Doch neben dem Leistungssport will die HG auch gesellschaftliche Verantwortung übernehmen“, sagt Zipf. Im Zukunftskonzept „HGenda 2030“ sind deshalb Ziele in den Bereichen Ökonomie, Ökologie und Soziales festgeschrieben. Bewegung soll dabei nicht nur sportliche Leistung ermöglichen, sondern auch Gesundheit, Bildung und persönliche Entwicklung fördern.

Dass die Kinder gern noch länger die Betreuung auf dem TV-Sportgelände genossen hätten, war jedenfalls eine der schönsten Rückmeldungen für die HG, die Vorstandsmitglieder und die Betreuer.

Sommer-Special: Premium-Abo oder E-Paper-Abo + 180 € Bargeld + praktischer Rucksack von Reisenthe!

Jetzt Ihre Tageszeitung bestellen und Vorteile nutzen!

Premium-Abo:

Tageszeitung gedruckt und digital lesen!

- ✓ Printzeitung
- ✓ E-Paper
- ✓ E-Paper am Sonntag
- ✓ SZ+
- ✓ News-App
- ✓ SZ-Freizeit
- ✓ Wöchentliches digitales Rätselheft



+ 180 € Bargeld

Einfach hier einscannen:



oder

E-Paper-Abo:

- ✓ E-Paper
- ✓ E-Paper am Sonntag
- ✓ SZ+
- ✓ News-App
- ✓ SZ-Freizeit
- ✓ Wöchentliches digitales Rätselheft



+ 180 € Bargeld

Bis 30.10.2026 bestellen:

- 🌐 schwetzingen-zeitung.de/aktion
- ☎ 06202/205-224

SZ schwetzingen-zeitung.de/aktion

Gratis dazu!

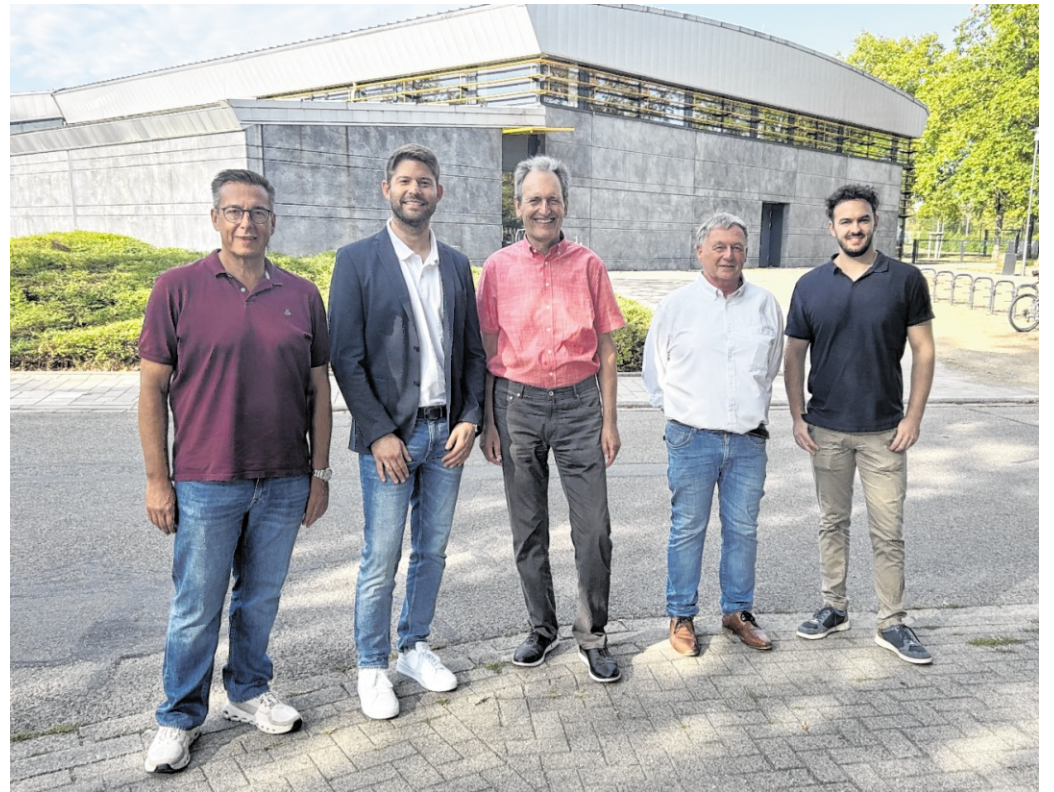


Schwetzingen Zeitung
Hockenheimer Tageszeitung



Ein Blick aus der Luft macht die Dimension des Projekts besonders deutlich: Die Dachfläche der Sporthalle-Süd ist auf 1.000 Quadratmetern mit Photovoltaikmodulen belegt.

BILD: AVR UMWELTSERVICE



Sie sind zufrieden mit der Zusammenarbeit beim Großprojekt (v. l.): Claus Wenzel von Elektro Wenzel, Steven Parstorfer von AVR Energy, Bürgermeister Dr. Ralf Göck, Thomas Sohns von Elektro Wenzel und Dirk Eichler, der Energiemanager der Gemeinde Brühl.

BILD: RALF STRAUCH

480 Module speisen Strom ins Netz

BRÜHL: Die Photovoltaikanlage auf der Sporthalle-Süd ist ein über viele Jahre geplantes Großprojekt der Gemeinde zusammen mit AVR Energy.

Von Ralf Strauch

Brühl. Die Sonne stellt ungeheure Mengen an Energie zur Verfügung. Auf der Erde kommt zwar nur ein winziger Teil davon an, dennoch ist das so viel, dass sich ein enormer Teil des Energiebedarfs decken lassen könnte. Eine Photovoltaikanlage auf einem kommunalen Dach ist ein dabei wichtiger Schritt zur Energiewende, erfordert jedoch eine sorgfältige Planung. Und so verwundert es nicht, dass es bei der Brühler Sporthalle beim Sportpark-Süd seit 2018, also zwei Jahre nachdem die Halle gebaut worden war, bei den Gemeindeverantwortlichen in Verwaltung und Rat mit verschiedenen Partnern unterschiedliche Modelle diskutiert wurden. Angesichts angekündigter Verschlechterungen der Bedingungen für Solaranlagen 2025 wurde schließlich eine Entscheidung gefällt, mit der kreiseigenen AVR Energie eine Lösung zu finden.

„Wir haben endlich einen weiteren Schritt in Richtung

nachhaltiger Energieversorgung gemacht“, freute sich Brühls Bürgermeister Dr. Ralf Göck beim offiziellen Einweihungstermin der seit Mitte Juli laufenden Photovoltaikanlage auf dem Dach der Sporthalle-Süd: „Damit wird eine bislang ungenutzte Dachfläche künftig zur umweltfreundlichen Stromerzeugung genutzt.“

Pachtvertrag mit einer Laufzeit von 25 Jahren

Realisiert wurde das Projekt nach einem entsprechenden Gemeinderatsbeschluss letztendlich gemeinsam mit der AVR Energie im Rahmen eines sogenannten Contracting-Modells, welches auch 2018 schon im Gespräch gewesen war. Das bedeutet: Die AVR Energie war für die Planung und den Bau verantwortlich und übernimmt weiterhin den Betrieb und die Vermarktung der Anlage, die Kommune erhält eine Pachtvergütung für die Dachfläche. „Kein großer Betrag, aber immerhin verlässlich und langfristig“, ließ sich der Bürgermeister

in die entsprechenden Finanzkarten für den Vertrag mit einer Laufzeit von 25 Jahren schauen.

„Für die Gemeinde fallen durch die PV-Anlage damit keine Investitions- oder Unterhaltungskosten an. Gleichzeitig profitiert sie von den Erträgen der Stromerzeugung und erhält sechs Prozent der jährlichen Erlöse“, weist Steven Parstorfer von der AVR, auf die Vorteile dieser gemeinsamen Lösung für die Gemeinde hin. Auch er ging noch einmal auf die lange Planungsgeschichte ein, die bereits vor acht Jahren angefangen habe, weil schon vorausschauend beim Bau der Niedrigenergiehalle die Leitungsverlegung für die notwendigen Planungen bedacht werden musste, um später keine großen Bohrungen in der Außenhaut vornehmen zu müssen.

Anfang des Jahres seien die Pachtverträge mit der Gemeinde geschlossen worden, erinnerte Parstorfer, so dass man in die Verwirklichung des Projektes mit dem Partner Elektro Wenzel aus Mannheim im Mai

in die Umsetzung habe gehen können. Seit Mitte Juli werde nunmehr Stromenergie auf dem Hallendach gewonnen. „Das ist für uns als kreiseigene Gesellschaft als Partner der Kommunen für erneuerbare Energien ein wirklich schönes Projekt“, stellt der AVR-Mann fest. Schließlich sei eine Anlage mit diesen Abmessungen auf dem Dach eines gemeindeeigenen Gebäudes nichts Alltäglichen, sondern ein echtes Großprojekt.

Energieerzeugung auf rund 1.000 Quadratmetern

Auf dem Dach der Sporthalle wurden insgesamt 480 moderne Glas-Glas-Photovoltaikmodule mit einer Leistung von jeweils 465 Wattpeak installiert – mit diesem Wert wird die Spitzleistung angegeben. Zusammen erreichen sie eine Gesamtleistung von 223,2 Kilowattpeak. Sie bedecken gemeinsam das komplette obere Dach der Halle mit rund 1.000 Quadratmetern, ohne von der Straße aus gesehen das archi-

tektonische Konzept der Sporthalle zu beeinträchtigen. Zwei leistungsstarke Wechselrichter mit einer Gesamtleistung von 150 Kilowatt sorgen dafür, dass der erzeugte Solarstrom in das öffentliche Stromnetz eingespeist werden kann. Über eine Fernüberwachung habe die AVR die Anlage stets im Blick.

Da die Sporthalle als Niedrigenergiegebäude nur einen vergleichsweise geringen Strombedarf hat, wurde die Anlage zur Volleinspeisung ausgeführt. Das bedeutet, dass der erzeugte Strom nicht speziell in der Halle genutzt, sondern vollständig in das öffentliche Netz geleitet wird und dort zur Versorgung von Brühler Haushalten und Unternehmen mit erneuerbarer Energie beiträgt und nicht direkt für den Energiebedarf der Sporthalle genutzt wird.

Mit der neuen Photovoltaikanlage nutze die Gemeinde das Potenzial ihrer Gebäude sinnvoll und setze ein weiteres sichtbares Zeichen für Klimaschutz und eine nachhaltige

Entwicklung, betonte Göck bei der Übergabe. Gleichzeitig zeige das Projekt aus seiner Sicht, wie durch „die Zusammenarbeit mit einem erfahrenen Partner erneuerbare Energien wirtschaftlich umgesetzt werden können – zum Vorteil der Umwelt und der Gemeinde gleichermaßen“. Enttäuscht zeigte sich allerdings die Arbeitsgemeinschaft Erneuerbare Energie, deren ehrenamtliche Helfer sich beim gesamten Planungsprozess trotz einiger eingebrachter Vorschläge ausgegrenzt sehen. „Es gibt in der Halle ja noch ein weiteres kleines Dach, bei dem dann vielleicht später diese Ideen umgesetzt werden können“, meinte Göck auf entsprechende Nachfrage dieser Redaktion.

Brühler Hallenbad beschäftigt den Deutschen Bundestag

AKönnte die Sporthalle-Süd ein Vorbild für die geplante Photovoltaikanlage auf dem Dach des Brühler Hallenbades sein? „Jein“, meint der Energiemana-

ger im Bauamt, Dirk Eichler, „denn bei dieser Anlage soll der Strom im Sommer direkt für das Freibad mit all seinen Pumpen genutzt werden“. Immerhin sei das Freibad im Sommer der größte Stromverbraucher der kommunalen Einrichtungen. Auf dem Schwimmbaddach ist zudem eine mehr als doppelt so große Fläche zur Energiegewinnung angedacht.

Außerdem sei für diese viele Millionen Euro schwere Investition in die Sanierung des Hallenbades ein Förderantrag an den Bund gestellt worden, so dass man eher davon ausgehen kann, dass dort die Gemeinde selber tätig werden wird, wenn die Fördermittel für die Sanierung des Hallenbades kommen sollten.

Die Entscheidung über die Unterstützung der Brühler Pläne aus Berlin wird in den nächsten Tagen im Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages fallen, verriet Göck bei der Einweihung. „Das wird noch spannend.“

« Links und rechts am Rhein »



BRÜHL
BRÜHL - ROHRHOF



MALERMEISTER
René Wadi



Otto-Hahn-Str. 28 • 68782 Brühl
Tel.: 0162-7 41 17 61 • eMail: malerwadi@web.de

- ☒ Tapezier- & Streicharbeiten
- ☒ Kreative Wandgestaltung
- ☒ Fassadenarbeiten
- ☒ Bodenlegearbeiten
- ☒ Lackier- & Lasurarbeiten

OB ZAHNREINIGUNG, FÜLLUNG ODER
DAS PERFEKTE LÄCHELN: WIR SIND
IHR TEAM FÜR STARKE ZÄHNE!

Zu unseren großen Stärken
zählen:

- Abdruckfreie Zahnmedizin
- Kieferorthopädie für Erwachsene
- Voll ästhetisches bzw. vollkeramisches Arbeiten

Auf unserer Webseite finden Sie weitere Informationen zu unseren aktuellen Leistungsangeboten, gerne stehen wir Ihnen bei allen Fragen rund um Ihre Zähne zur Verfügung.

Lachen ist ansteckend – kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst!

Ihr Team der Zahnarztpraxis
Dr. Wiesinger & Kollegen



DR. FEE WIESINGER
& KOLLEGEN



DR. MED. DENT.
FEE WIESINGER
MANNHEIMER STR. 1
68782 BRÜHL
FON: 06202 7900

POST@WIESINGER-ZAHNARZT.DE
WWW.WIESINGER-ZAHNARZT.DE

Wir sind Brühl

erscheint monatlich in der
Schwetzinger Zeitung,
Hockenheimer
Tageszeitung
und der
Badischen Anzeigen-
Zeitung (BAZ).

Reservieren Sie jetzt
Ihre Anzeige und
profitieren Sie von
besonders günstigen
Konditionen!
Tel. 06202 205 334
oder
sz-anzeigen@
schwetzinger-zeitung.de



Luftschiiffing 28 | 68782 Brühl

TECHNIK
PROFI **Kübler**
TV • HiFi • Sat • Multimedia

Kein Bild? Kein Ton?
Wir helfen Ihnen! ☎ 22 6 33
Beratung • Verkauf • Service

Bismarckstraße 17, 68782 Brühl-Rohrhof, Telefon 06202 22633
Fax 06202 22433 - E-Mail: info@tv-kuebler.de - www.tv-kuebler.de

Brühler Freibad knackt Bestmarke

SOMMERHITZE: Besonders im Juni suchten Tausende Menschen Abkühlung nahe der Grünen Mitte.

Brühl. Buchstäblich mit „der Sonne um die Wette strahlen“ dürfen die Verantwortlichen des Brühler Freibades, da es zum diesjährigen Saisonende die besten Besucherzahlen seit 2018 zu vermelden gibt. In Summe waren es 95.556 Gäste, die das Bäderteam in der parkähnlichen Anlage nahe der neuen Brühler „Grünen Mitte“ herzlich willkommen hieß.

Damit schafft es die Saison 2026 im internen Ranking der Gemeinde unter die Top 3 der letzten zwanzig Jahre. Gegenüber 2025 bedeutet dies sogar ein sattes Plus von fast 25.000 Gästen. Bei allen, ob nah oder fern, klein oder groß, möchte sich das gesamte Bäderteam herzlich für das Kommen und entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Abkühlung an heißen Tagen

Während die Menschen vielerorts unter der langanhaltenden Hitzeperiode leiden mussten, darf das Brühler Freibad getrost als idealer Ort betitelt werden, wenn man auf der Suche nach Abkühlung war. Verteilt auf die 119 Öffnungstage machten im Durchschnitt somit mehr als 800 Besucher täglich von diesem Angebot Gebrauch.

Bester Monat der diesjährigen Freibadsaison war der Juni mit 32.860 Besuchern. Nicht verwunderlich, dass im selben



Nach dem Saisonende im Freibad bereitet das Team den Start des öffentlichen Hallenbadbetriebs am 2. Oktober vor.

Monat - an einem Samstag - auch der Tagesbestwert mit 4.200 Personen erzielt wurde. Bei nahezu unerträglichen Temperaturen um die 40 Grad sehnten sich förmlich alle Hitzegeplagten nach einem Sprung ins kalte Nass und kurzzeitiger Erfrischung.

Etwas entspannter betreffend der Badeintritte ging es im Juli (22.308) und August (22.181) zu. Folglich bewerten nicht wenige diese beiden Monate als besonders geeignet, um die Vorzüge des Brühler Freibades zu genießen. Auch Bürgermeister Dr. Ralf Göck

schwärmt: „Selbst an Hitze-Tagen in den Sommerferien gab es nahezu ideale Bedingungen in unserem Freibad. Und wenn im nächsten Jahr wieder die Parkplätze am Hallenbad komplett zur Verfügung stehen, kann die Region leichter unser

Bad genießen“, dankt Göck auch den Freibad-Anwohnern, die 2025 und 2026 während des Hort-Neubaus vermehrt auf Parkplatzsuche gehen mussten.

„Sehr zufrieden“ lautet auch das Fazit des im Brühler Rathauses für die Bediensteten der Bäder zuständigen Sachgebietsleiters Dirk Faulhaber. Sein Dank gebührt neben der Gästeschar im Besonderen dem Bäderteam um Betriebsleiter Patrick Berndt vor Ort, welches trotz großer und langanhaltender Hitze immer einen „kühlen Kopf“ bewahrte und überhitzte Gemüter bei Bedarf schnellstmöglich „emotional abkühlte“. So gab es auch keinen Polizeieinsatz im Freibad.

Keine Pause fürs Bäderteam

Eine größere Verschnaufpause nach Saisonende gibt es für das Bäderteam der Gemeinde indes nicht. Während das Freibad eingewintert werden muss, laufen parallel die Vorbereitungen für die am 2. Oktober beginnende Hallenbadsaison für den öffentlichen Badebetrieb. „Schwimmzeiten“ sind dienstags und freitags von 7.30 bis 12.30 Uhr und von 16 bis 20.30 Uhr sowie sonntags und feiertags von 9 bis 13 Uhr. Über zahlreiche Besuche, dann auch im Hallenbad, würde sich das Bäderteam sehr freuen.



Es gab viel Wissenswertes über die Fledermäuse.

BILD: BETTINA HAUCK

Fledermäusen auf der Spur

FERIENPROGRAMM IN BRÜHL

Brühl. Was haben der Pappkern einer Klopapierrolle und eine Zwergfledermaus gemeinsam? Beide wiegen etwa vier Gramm. Ein Zwergfledermausbaby bringt sogar nur rund 0,7 Gramm auf die Waage. Solche und viele weitere Informationen erhielten Jungen und Mädchen beim Ferienprogramm des Umweltvereins und des „Grünen Gockels“ der evangelischen Kirche. Beim Projekt „Ein Abend mit Fledermäusen“ erfuhren die 23 teilnehmenden Kinder auch, dass es in Deutschland 25 Fledermausarten gibt.

Eine häufige Frage beantwortete Expertin Gabi Parthenschlager gleich zu Beginn: Fliegen Fledermäuse Menschen in die Haare? „Nein“, sagte die ehrenamtliche Artenschutzfachberaterin im Fledermausschutz vom Naturschutzbund Mannheim. „Das wäre eindeutig ein Bruchpilot oder höchstens ein noch sehr flugunsicheres Jungtier in der Übungsphase.“ Normalerweise orientieren sich Fledermäuse durch Ultraschallsignale und deren Echo. So erken-

nen sie ihre Umgebung selbst bei Dunkelheit genau und blitzschnell. Kollisionen mit Menschen, Bäumen, Häusern oder anderen Hindernissen seien daher äußerst unwahrscheinlich. „Im Gegenteil: Fledermäuse sind beeindruckende Flugkünstler, die im Flug Insekten fangen“, erklärte Parthenschlager. Gemeinsam mit Anna de Voogel und Ralf Hahn war sie nach Brühl gekommen, um ihr Fachwissen weiterzugeben. Einige Kinder hatten bereits frühere Fledermausabende besucht und wussten entsprechend viel über die kleinen Säugetiere, denen noch immer ein leicht gruseliger Ruf anhafte. Dabei seien Fledermäuse keineswegs gefährlich, sondern selbst gefährdet. Sie litten zunehmend unter Wohnungsnot, obwohl sie nur wenig Platz benötigten.

„Wo ein Daumen hineinpasst, passt auch eine Fledermaus hinein“, erläuterte Parthenschlager. Zum Abschluss wurden zwei geräumige Fledermauskästen an Bäumen im Steffi-Graf-Park befestigt. ras/bh

« Links und rechts am Rhein »



BRÜHL

BRÜHL-ROHRHOF





Im Notfall 24 h telefonisch erreichbar

Pflegedienst Triebskorn gGmbH
Ihr Dienst für häusliche Alten- u. Krankenpflege, Tagespflege

- Grund- und Behandlungspflege
- Mobile Beratungen
- Zertifizierte Wundversorgung

- Palliativpflege, Demenz-Betreuung
- Betreutes Wohnen
- Versorgung mit Pflegehilfsmitteln

Viele Menschen möchten im Alter, bei Krankheit oder Behinderung in ihrer vertrauten Umgebung wohnen. Wir helfen ihnen dabei: mit unserer langjährigen Erfahrung im Pflegedienst und einem qualifizierten Personal.

Bürozeiten Mo - Fr 9:00 - 13:30 Uhr.
Sprechzeiten jederzeit nach telefonischer Vereinbarung.

Tel.: 062 02 / 70 29 61
Mail: info@pflegedienst-triebskorn.de
Web: www.pflegedienst-triebskorn.de

Mannheimer Straße 1, 68782 Brühl • Hildastraße 9, 68775 Ketsch
Tagespflege: Ahornstraße 1-5, 68782 Brühl-Rohrhof



Hörgeräte aus Meisterhand.
Ihre erfahrenen Hörgeräte-Spezialisten in Brühl



Noel Broe
Hörakustikmeister

› kostenloser Hörtest › individuelle Beratung › unverbindliches Probetragen



Broe & Eickmeyer
HÖRAKUSTIK
MEISTERBETRIEB

Mannheimer Straße 19 E
68782 Brühl
Telefon 06202 8 56 29 30
www.BroeundEickmeyer.de
info@BroeundEickmeyer.de

Mo. – Do. 9 – 13 Uhr und 14 – 18 Uhr, Fr. 9 – 13 Uhr
Sa. geschlossen / Termin nach Vereinbarung



BELLEVUE
Best Property Agents
2026



Falk Immobilien



FOCUS
TOP IMMOBILIEN
MAKLER
2026
Kerstin Falk
Immobilien
BRÜHL



Vertrauen Sie ausgezeichneten Qualität und persönlichem Service!

WWW.F-S-IMMO.DE
TEL. 062 02 - 76 05 77 5



Die perfekte Küche für deine Bedürfnisse!



KüchenLand Brühl

Albert-Bassermann-Straße 31
68782 Brühl | Tel. 06202 9 25 50 80
www.kuechenland-bruehl.de

musterhaus küchen
GEHÖREN ZUM LEBEN.



KüchenLand Brühl

Albert-Bassermann-Straße 31
68782 Brühl | Tel. 06202 9 25 50 80
www.kuechenland-bruehl.de

Bernd Kieser, Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht

FOCUS-Spezial 2013 - 2023: Rechtsanwalt Bernd Kieser gehört zu den Top-Anwälten in ganz Deutschland. Er überzeugt durch eine hohe Fachkompetenz im Fachbereich Erbrecht.

- Erbrecht • Betreuungsrecht •
- Vorsorgevollmacht • Steuerrecht •

Friedrichstraße 11 | 68199 Mannheim | Tel.: 0621/84206-0 | www.kanzlei-khn.de
Hausbesuche auf Wunsch



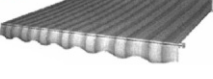


Raumausstattung Boch

Wir bespannen auch Ihre alte Markise neu

Gardinen • Bodenbeläge • Sonnenschutz
Markisen • Tapezierarbeiten • Insektenschutz

Wilhelmstr. 2c • 68782 Brühl • ☎ 0 62 02 / 7 17 84
www.raumausstattung-boch.de



stadler

JUBILÄUMS AKTION

90 JAHRE

EINMALIGE JUBILÄUMSANGEBOTE

Panasonic
GX Ultimate
95 Nm | 630 Wh



**JUBILÄUMS
ANGEBOT**



2307 € SPAREN UVP 4299 €

1992 €

FLYER

E-Allterrain 29"
G2 Goroc2 1.10 E-Bike

Highend-Rahmen | Komfortable Luftfedergabel mit 120 mm Federweg | 95 Nm Panasonic GX Ultimate | 630 Wh Akku | CUES 10-Gang | hydr. Shimano Scheibenbremsen | Supernova Mini 2 Scheinwerfer | B&M Rücklicht | Art.-Nr.: 700548

DYNAMICS

MTB Hardtail 29"
Gravity Pro



**JUBILÄUMS
ANGEBOT**

383 € SPAREN UVP 1049 €
666 €

7005 Series Alurahmen mit wartungsfreundlich durchgehender Zugverlegung | 100 mm Suntour Federgabel mit Remote-Lockout | 27 Gang Shimano Hyperglide Schaltung mit großer Bandbreite | Hydraulik-Scheibenbremsen | Art.-Nr.: 133193

DYNABIKE

E-Citybike 28"
E-City

App-kompatibel
Nabenmotor
468 Wh



**JUBILÄUMS
ANGEBOT**

300 € SPAREN UVP 1499 €
1199 €

Citybike mit herausragendem Preis-Leistungs-Verhältnis | herausnehmbarer 468 Wh Akku | Komfortlenker und Frontreling für beste Shopperlebnisse | Scheibenbremsen | wartungsarme 7 Gang Shimano Nabenschaltung | Trekkingbereifung mit extra Pannenschutz | LCD Display mit Bluetooth-Konnektivität für Updates und Fahrcharakteristik | Art.-Nr.: 700623

MANNHEIM Casterfeldstraße 40-44 **Mo - Fr 10:00 - 19:30 Uhr, Sa 10:00 - 19:00 Uhr**

22x in deiner Nähe.

Zweirad-Center Stadler Mannheim GmbH, Casterfeldstraße 40-44, 68199 Mannheim. Irrtümer, Druckfehler, Preisänderungen und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Teilweise keine Originalabbildungen. Angebote nur solange der Vorrat reicht. ** ehemalige UVP
*** Preis entspricht unserem Markteinführungspreis der aktuellen Saison